

Inhaltsverzeichnis

Grußworte	3
Festprogramm	13
Spannender Sport und buntes Vereinsleben (Die Vereinsgeschichte)	15
Sportliche Entwicklung der Herrenmannschaften.....	39
Stimmen zum TTV Mühlhausen	40
Vorstandsmitglieder 1980 – 2005	41
Die Mannschaften des TTV Mühlhausen	40
Auch Herbert G. braucht einen Bon	57
Tischtennis im Jahr 2030.....	59
Hochzeitsseite	61
Vereinsmeister seit 1981.....	63
Jugendmeister	64
TTV-Mitgliederstatistik	67
Techniken, die sich nicht durchgesetzt haben.....	68
Material, das sich nicht durchgesetzt hat... ..	69
Vorstandsmitglieder im Jubiläumsjahr	71
Eintrittserklärung	73
Spiel- und Trainingszeiten des TTV Mühlhausen	73
Ehrentafel	74
Danke schön!	74
Zum Schluss	75
Impressum	75

TTV Mühlhausen 1980 e. V.

Kontakt:

Ralf Stiel, Hebelstr. 8a, 69242 Mühlhausen, Tel. 06222/306606,
E-Mail: vorstand@ttv-muehlhausen.de

Klaus Merx, Amselweg 7a, 69242 Mühlhausen, Tel. 06222/67363,
E-Mail: webmaster@ttv-muehlhausen.de

Homepage: <http://www.ttv-muehlhausen.de>

Spendenkonto: 30 30 11 bei der Volksbank f. d. Angelbachtal eG, BLZ 672 915 00

Dichtstofftechnik Thomas Wacker GmbH

Ihr zuverlässiger Partner

- Silikon- und Acrylfugen
- Beseitigung von Pilzbefall
- Fliesen-Reparaturen
- Vertrieb von Bauchemie
(Silikon, Acryl, Fliesenleger-Produkte)
- Vermietung von Entfeuchtungsgeräten
bei Wasserschäden
- Kernbohrungen



www.dichtstofftechnik-wacker.de
01 72 / 6 21 08 90

Schimmelpilz im Bad gefährdet Ihre Gesundheit!

Trocknungstechnik Thomas Wacker

Ihr zuverlässiger Partner

- Bautrocknung (Neubau)
- Estrichtrocknung (Wasserschaden)
- Seitenkanalverdichter (ohne Fliesenschaden)
- Kernbohrungen
- Feuchtigkeitsmessung & Protokoll

www.dichtstofftechnik-wacker.de
01 72 / 6 21 08 90

In den Ziegelwiesen 19 · D-69168 Wiesloch
Telefon 062 22 / 522 92 · Telefax 062 22 / 38 14 48
E-Mail: info@dichtstofftechnik-wacker.de

Grußwort

Der Tischtennisverein Mühlhausen 1980 e. V. feiert in diesem Jahr ein Jubiläum der besonderen Art. Er wird 25 Jahre alt. Dazu gratuliere ich den Verantwortlichen ebenso herzlich wie all seinen Mitgliedern, Freunden und Förderern. Zugleich begrüße ich alle Gäste zu den Festveranstaltungen in unserer Gemeinde.

Wie andere Vereine in unserer Gemeinde lebt auch der Tischtennisverein vom ehrenamtlichen Engagement seiner Verantwortlichen und Mitglieder. Ihnen allen, voran der aktiven Vorstandschaft, möchte ich an dieser Stelle herzlich danken für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren.

Die vielfältigen Leistungen und Erfolge im sportlichen und kameradschaftlichen Bereich verleihen diesem Fest einen besonderen Stellenwert. Etliche Meisterschaften der Erwachsenen und der Jugend konnten gefeiert werden. Eine sehr vorbildliche Jugendarbeit ist das Herzstück des Vereins und gibt Hoffnung für die Zukunft. Darüber hinaus pflegt und fördert der Verein das gemeindliche Leben und bekennt sich so immer wieder zu seiner gesellschaftspolitischen Mitverantwortung. Der Zusammenhalt der Mitglieder, die Kameradschaft und der Leistungswille sind beispielgebend.

Deshalb darf der Tischtennisverein mit Freude auf 25 Jahre engagierte und erfolgreiche Vereinsgeschichte zurückblicken. Die Leistungen des Vereins werden auch von der Gemeinde dankbar anerkannt.

So wünsche ich dem Tischtennisverein auch in den kommenden Jahren viel Erfolg sowohl im sportlichen als auch im kameradschaftlichen Bereich, den Mitgliedern ein unbeschwertes Vereinsleben und allen Gästen und Teilnehmern fröhliche und harmonische Stunden bei den Festveranstaltungen.

Karl Klein
Bürgermeister





Faszination
Bad

Die Nummer **1**
für schöne Bäder
in Wiesloch

- Sanitär-Installationen
- Neubau – Umbauten
- Sanierungen
- Kundendienst

komplett ...und aus einer Hand



Weick
... der Sanitär-Spezialist

Werner Weick GmbH · Lempenseite 48 · 69168 Wiesloch
Telefon (0 62 22) 92 84-0 · Telefax (0 62 22) 92 84 92
www.weick-sanitaer.de · info@weick-sanitaer.de



Grußwort

an den TTV Mühlhausen zum 25-jährigen Jubiläum

Für einen Durchschnittsverein sind 25 Jahre normalerweise keine allzu lange Zeit des Bestehens, für Verantwortliche im Führungsbereich aber schon ein prägnanter Lebensabschnitt.

In vielen Bereichen gehen die Zahlen in unserer Gesellschaft zurück: zu wenig Jugendliche, zu wenig Lohnerhöhung und umgekehrt steigen manche Zahlen nicht gerade zu unserer Freude: zu viel Arbeitslose, zu viele Ältere im Vergleich zum Nachwuchs.

Umso erfreulicher, dass die Zuwachsraten in Sportvereinen stetig steigt, sowohl bei den Mitgliedern als auch bei der Anzahl an Vereinen.

Hierzu hat der TTV Mühlhausen einen erfreulichen Beitrag geleistet. Er startete 1980 mit 40 Mitgliedern und kann mit in der Zwischenzeit 114 Personen einen überdurchschnittlichen Zuwachs verzeichnen. Dies ist mit Sicherheit auf die engagierten Aktivitäten der Vorstandsmitglieder zurückzuführen. Ob die Sportwerbeaktion der „Mini-Meisterschaften“, ob Kooperation „Schule-Verein“ mit der Kraichgauschule oder das jährliche Ferienspaß-Angebot, es sind Zeichen einer sozialen Verbundenheit.

Aber auch die Leistung im Sport stimmt, sei es bei der Erringung der badischen Meisterschaft der Schülerinnen 2002, aber auch der Aufstieg aller drei Herrenmannschaften im folgenden Jahr. Mit neun Mannschaften ist der TTV Mühlhausen gut aufgestellt und aus dem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken.

Für diesen Einsatz dem Vorstand des Vereins und seinen Mitgliedern ein herzliches Dankeschön und weiterhin die Dynamik, mit der sich der TTV Mühlhausen einen Namen gemacht hat!

Für den Sportkreis Heidelberg e. V.

Gerhard Schäfer
1. Vorsitzender



hingeschaut!

Agentur für visuelle Kommunikation

Rettigheimer Str.43 69242 Mühlhausen

0 62 22 - 66 27-01

<http://www.be-for-g.de>

email mkloe-beforg@t-online.de



Büro für Gestaltung

Haarschneiden ist eine Kunst.



Seine Kunden
zu verwöhnen
auch!

Kloe
FRISÖR

Rauenberg, Hauptstraße 41, Tel. :62592

Grußwort

Meine sehr verehrten Damen und Herren!
Liebe Freunde des Tischtennis-Sports!

Im Namen des Badischen Tischtennis-Verbandes möchte ich dem TTV Mühlhausen 1980 e. V. zu seinem 25-jährigen Jubiläum herzlich gratulieren.

Vor einem Vierteljahrhundert wurde der Verein geboren. Dabei stand sicher der Wunsch Pate, sich mit einem eigenen Verein im Rücken dem Sport noch stärker verschreiben zu können. Dazu braucht ein Verein Übungsleiter, finanzielle Unterstützung, motivierte und sportbegeisterte Mitstreiter.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle all denen herzlich danken, die vor 25 Jahren ihren Mut und ihren Idealismus durch die Vereinsgründung zum Ausdruck gebracht haben, verbunden mit der Zielvorstellung diese Sportart der Allgemeinheit noch näher zu bringen.

Wie viel Engagement und wie viel Sportverbundenheit die Tätigkeit für den Verein erfordert, vermag nämlich nur der zu ermessen, der in vergleichbaren Situationen schon stand bzw. noch steht.

Wichtige, richtungsweisende Entscheidungen der Verantwortlichen haben den Verein über Jahre hinweg geprägt und in eine erfolgversprechende Zukunft geführt. Das 25-jährige Jubiläum des Tischtennisvereins TTV Mühlhausen 1980 e. V. ist ein Zeichen, dass der Verein Krisenzeiten widerstehen und durchstehen kann, dass er lebensfähig ist und dass sich all seine Mitglieder für die Belange des Vereins einsetzen. Auf diese Art und Weise ist nicht nur die Zukunft des TTV Mühlhausen gesichert, vielmehr ermöglichen die Vereinsmitglieder kommenden Generationen, den Tischtennissport ausüben zu können.

Allen Sportlerinnen und Sportlern möchte ich an dieser Stelle herzlich danken: Euer gezeigter Sportgeist und Engagement war sicherlich in all den Jahren mehr als ein solides Fundament für Euren Verein. Gerade der Tischtennis-Sport hat sowohl im Spitzensport als auch im Freizeitbereich einen enormen Stellenwert erreicht.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen für die bevorstehenden Jubiläumsfeierlichkeiten viel Freude und Entspannung und hoffe, dass Ihnen diese Tage in guter Erinnerung bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Hilpp
Präsident des BTTV





Malschenberger Str. 10
69231 Rauenberg

Schreinerei Schelenz
Malschenberger Str. 10
69231 Rauenberg
Tel. & Fax: 06222 66 22 51
Handy: 0177 596 78 38
www.schreinerei-schelenz.de

Ihr Meisterbetrieb für:

- Innenausbau
- Restaurationen
- Glastüren
- Abschlusstüren
- Zimmertüren
- Haustüren
- exklusive Glastüren
- Neu- & Umverglasungen
- Holz & Glasreparaturen
- Spiegel
- Sonderanfertigungen
- Parkett, Laminat, Dielenböden
- Böden & Treppen schleifen und versiegeln
- Altbausanierung



Bernd Holfelder

Dipl.-Ing. (FH) Gartengestaltung

Schulwiesenweg 6
69168 Wiesloch
Telefon 0 62 22 / 8 17 32
Mobil 01 70 / 277 21 58

Beraten · Planen · Gestalten

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Tischtennisports,

der TTV Mühlhausen e. V. kann in diesen Tagen auf 25 Jahre
des Bestehens zurückblicken.

Im Namen des Tischtennis-Kreises Heidelberg, sowie auch
persönlich, möchte ich dem TTV Mühlhausen recht herzlich
zu diesem Jubiläum gratulieren.

Der 25. Geburtstag eines Sportvereines ist einerseits ein
noch recht junges Jubiläum, andererseits ist ein Viertel-
jahrhundert des Bestehens ein gebührender Anlass zum
Feiern für alle, die mit dem „Geburtstagskind“ in besonderer
Weise verbunden sind. Alle Verantwortlichen, alle aktiven und passiven Mitglieder,
Freunde und Gönner haben ihren Teil dazu beigetragen und können mit Recht stolz auf
dieses Jubiläum sein. Ganz sicher gab es während der Etappe der letzten zweieinhalb
Jahrzehnte nicht nur Sonnenschein und Erfolge. Es galt auch, Schwierigkeiten und
Probleme zu meistern, Höhen und Tiefen, wie sie jede Sportorganisation im Laufe ihrer
Entwicklungsgeschichte erlebt, gemeinsam zu überwinden.

Am 7. Mai 1980 wurde der Antrag zur Aufnahme in den Badischen Tischtennis-Verband
gestellt. Seit dieser Zeit nimmt der Tischtennisverein ständig an den Verbandsspielen
des Kreises teil. Neben den Wettkampfsport ist im Laufe der Zeit auch der Breitensport
getreten. Der Verein gibt heute sowohl Jüngeren als auch Älteren die Möglichkeit zu
einer entspannten sportlichen Freizeit und ist aus der Gemeinde nicht mehr weg-
zudenken.

Dem Vorstand, an der Spitze seinen Vorsitzenden, wünsche ich auch in Zukunft kluge
Entscheidungen und viel Erfolg, aber dass das Streben danach niemals die reine Freude
am Sport verdrängen mag.

Ihr Dietrich Ewert

Kreisvorsitzender
Tischtenniskreis Heidelberg



Der Spezialist für Outdoorbekleidung, Schuhe und Reisezubehör ...

... in Wiesloch!

PANAMA

Outdoorfashion & Shoes



Marktstraße 17

(neben Bücher Dörner)

Tel.: 06222-664081

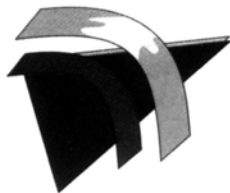
Fax: 06222-664083



Renovieren • Sanieren • Restaurieren

Malerwerkstätte Stegemann GmbH

Staatlich geprüfter Restaurationsfachbetrieb im Malerhandwerk



- Malerarbeiten
 - Tapezierarbeiten
 - Lackierarbeiten
 - Creative Maltechniken
 - Vergoldungen
 - Imitationsarbeiten
 - Denkmalpflege
 - Fassadengestaltung
 - Vollwärmeschutz
 - Trockenausbau
 - Spanndecken
 - Bodenbeläge

Der
„creative“
Malerbetrieb



Beratung • Planung • Neubau

Ludwig-Wagner-Straße 8 • Wiesloch • Tel. (0 62 22) 38 56 38 • Fax 38 14 02

Grußwort

Liebe Tischtennisfreunde, liebe Gäste,

mit berechtigter Freude und großem Stolz können wir auf das 25-jährige Bestehen des Tischtennisvereins Mühlhausen zurückblicken.

Im Gründungsjahr 1980 starteten wir mit zwei Herren- und zwei Jugendmannschaften in den Spielbetrieb. Durch intensive Nachwuchsarbeit und wegen der guten Kameradschaft stieg das Interesse am Tischtennissport im Laufe der Jahre, so dass wir auf ein kontinuierliches Wachstum zurückblicken können.

Im Jubiläumsjahr sind wir mit neun Mannschaften am Start; die Jugend spielt zurzeit in der Verbandsklasse, die Damenmannschaft und die Herren 1 spielen in der Bezirksklasse. Damit stellt der TTV Mühlhausen unter den Tischtennisvereinen und -abteilungen im Kreis Heidelberg nun eine feste und etablierte Größe dar.

Verschiedene Erfolge im Schülerinnen- und Jugendbereich und die Meisterschaften und Aufstiege der Herrenmannschaften in den letzten beiden Jahren zeigen beispielhaft, dass der Trend beim TTV Mühlhausen weiterhin in die richtige Richtung zeigt.

Glücklicherweise war der TTV Mühlhausen bisher stets in der Lage, engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Vereinsarbeit zu finden.

Wir möchten uns ganz herzlich bei unseren Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand, dem Festausschuss, den Trainern und Betreuern der Jugendmannschaften und -gruppen sowie bei all jenen bedanken, die sich immer wieder für besondere Aufgaben im Verein zur Verfügung gestellt haben.

Ebenso möchten wir der Gemeinde Mühlhausen danken, die uns in großzügiger Weise Trainingsmöglichkeiten, den Vereinsraum und Zuschüsse für unsere Vereinsarbeit zur Verfügung stellt.

Alle Gäste, Mitglieder, Freunde und Gönner möchten wir zu unseren Festveranstaltungen, dem „Volksbank für das Angelbachtal-Cup“ für Zweiermannschaften und dem Jubiläumsempfang, herzlich willkommen heißen.

Mit sportlichen Grüßen

Ralf Stiel
Vorsitzender



Klaus Merx
Vorsitzender

keller

Garten- u. Landschaftsbau

**Pfarrwiese 9
69168 Wiesloch-
Schatthausen**

**Telefon 0 62 22 / 7 17 71
Telefax 0 62 22 / 7 23 02**

- **Beratung**
- **Planierarbeiten**
- **Gartenanlagen**
- **Platten + Pflasterarbeiten**
- **Spielplätze**
- **Einzäunungen**
- **Pflegearbeiten**



**marktstr. 17
69168 wiesloch
fon 06222 4694
www.fotomay.de**

Ihr Studio

für moderne Porträts,
Hochzeitsaufnahmen, Kinderserien,
Industrie- u. Werbeaufnahmen,
exclusive Bewerbungsbilder
uvm.

Festprogramm

Samstag, 23. April 2005	„Volksbank für das Angelbachtal“-Cup • Zweier-Mannschaftsturnier für Jugendliche 13.00 Uhr • Zweier-Mannschafts-Nachtturnier für Erwachsene 18.00 Uhr Kraichgauhalle Mühlhausen Ausschreibung erhältlich unter www.ttv-muehlhausen.de
Sonntag, 22. Mai 2005	11.00 Uhr Jubiläumsempfang im Bürgerhaus Mühlhausen mit musikalischem Rahmenprogramm

Sport H Service
Rohrbacherstr.11, 69181 Leimen
Tel: 06224/ 76 71 49
Fax: 06224/ 828647
www.sport-hservice.de
e-mail :hs2001wiesloch@aol.com

Ihr Team Sport Spezialist in Leimen
.....spezielle Preise für Vereine.....

EIN WEG, DER SICH LOHNT

Tischtennis-Spezial
Hölzer, Beläge
Schuhe, Bekleidung
SERVICE

Parkettarbeiten aller Art

*Fa. **I. M. S.***

Fußbodenverlegeservice GmbH

(Familie Szelk)

(ca. 35 Jahre Erfahrung im Bodenleger-Handwerk)

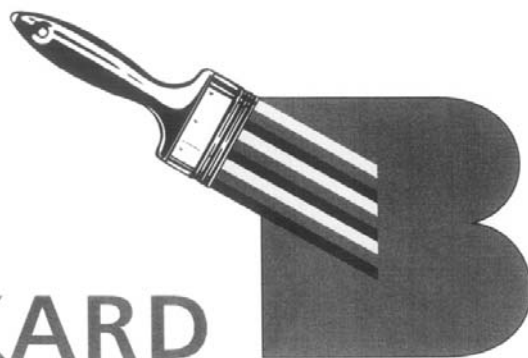
Meisterbetrieb

Beratung, Verkauf und Verarbeitung von :

- *Parkett u. Fertigparkett aller Art*
- *Landhausdielen / Dielenböden*
- *Laminat, Kork, PVC-u. Teppichböden*
- *Renovierung von Altböden u. Treppen*
- *Trockenunterböden / Trockenestriche*

Im Rauchleder 7 69242 Mühlhausen
Tel. 06222/62578 Mobil 0171/6824298

Malerbetrieb **JÜRGEN BURKARD**



Ausführung sämtlicher Maler-Arbeiten
Fassadenbeschichtung
Dampfstrahlreinigung
eigener Gerüstbau

Goethestraße 35
69242 Mühlhausen

Telefon 062 22 / 660 661
Malerbetrieb.Burkard@t-online.de

Spannender Sport und buntes Vereinsleben

25 Jahre TTV Mühlhausen

„Ihr habt einen guten Weg zurückgelegt“, sagte vor kurzem ein Eberbacher Spieler, der seit 50 Jahren aktiv ist, zum TTV-Vorsitzenden Klaus Merx. „Ich erinnere mich noch gut, dass selbst eure erste Mannschaft immer 9:0 verloren hat, und wir fast ein wenig Mitleid mit euch hatten“, führte er fort. – Nun, mittlerweile steht der TTV Mühlhausen mit Vereinen bzw. Abteilungen wie dem TV Eberbach auf gleicher Augenhöhe und darf auf 25 Jahre erfolgreicher Aufbauarbeit und viele Höhepunkte im Vereinsleben zurückblicken.

Dass es dabei nicht immer geradlinig bergauf ging, wird klar, wenn wir die Ereignisse der vergangenen zweieinhalb Jahrzehnte Revue passieren lassen.

1980 – Viel Elan und wenig Platz

Das erste Lebenszeichen des TTV Mühlhausen war ein kleiner Artikel in der Gemeinderundschau Mühlhausen vom 17. Januar 1980:

Tischtennisclub Mühlhausen?

Alle, die an der Gründung eines Tischtennisclubs in Mühlhausen interessiert sind, werden gebeten,

am Donnerstag, den 31. Januar 1980,

um 20.00 Uhr, in der Bernhardushalle Mühlhausen anwesend zu sein.

Das Fehlen eines eigenen Tischtennisclubs in Mühlhausen ist eine echte Lücke im Sportbereich, die nunmehr geschlossen werden soll. Daher: Auf in die Bernhardushalle zur Gründung eines Tischtennisclubs!

Interessengemeinschaft Tischtennisclub
Mühlhausen

Für die Entstehung des TTV lässt sich wohl der Spruch „kleine Ursache – große Wirkung“ anbringen: Klaus Greulich wollte gerne Tischtennis spielen. Da es weder in Rotenberg noch in Mühlhausen einen passenden Verein gab, entschloss sich sein Vater Trudbert Greulich, einfach einen zu gründen.

Offenbar war die „Lücke im Sportbereich“ wirklich vorhanden. Spontan waren über 60 meist jüngere Interessierte gekommen. Nachdem ein kleineres Team weitere Vorarbeit geleistet hatte, wurde es bei der



Die Aktiven des TTV im Juni 1980

Gründungsversammlung am 13. März 1980 dann ernst: Die Satzung wurde beschlossen, die erste Vorstandschaft gewählt (1. Vorsitzender: Hermann Magnussen), und die Beiträge wurden festgesetzt. Die Eintragung ins Vereinsregister klappte auch reibungslos, und so mischte schon im Mai 1980 ein neuer „e. V.“ in Mühlhausen und im Tischtenniskreis Heidelberg mit.

Die Gründer hatten sich dann übrigens doch für den Namen „Tischtennisverein“ entschieden. Die Begründung des neu gewählten 1. Vorsitzenden Magnussen war einfach und bedurfte keiner weiteren Diskussion: „Club ist was Kleineres, Verein ist was Größeres ...!“

Bereits zwei Wochen nach der Gründung konnte das erste Training abgehalten werden. Die Anfangsbegeisterung war natürlich groß, die Anfangsschwierigkeiten holten die Akteure jedoch schnell ein. Schließlich hatte keiner eine rechte Ahnung, wie das überhaupt geht: Tischtennis.

Gewiss, in der Garage hatte praktisch jeder schon mal einen Schläger in der Hand gehabt, aber Verbandsspiele, Jugendtraining, Wettspielordnung, die Frage der geeigneten Tische, das waren Bereiche, in denen eigentlich keiner Bescheid wusste.

Hinzu kamen dringende Platzprobleme. Es standen nur zwei Trainingsabende im Gymnastikraum zur Verfügung, manchmal wollten aber bis zu 20 Personen zur gleichen

Zeit trainieren – ein Problem, dass sich heute trotz einer größeren Zahl an Trainingstagen übrigens auch wieder stellt, denn der Zulauf zum TTV hat in den letzten Jahren wieder enorm zugenommen.

Besonders gespannt waren alle Aktiven auf den ersten Trainer, Herrn Geißler. Er bot ein konditionsbetontes Training; für einige war dies zu hart: Die Reihen lichteten sich ein wenig.

Das erste Freundschaftsspiel gegen den TTC Waldangeloch wurde mit 3:13 verloren, keiner dachte daran, bei neun abzubrechen, wenn man schon mal einen „echten“ Gegner hatte.

Als der TTV im Herbst 1980 mit zwei Herren- und zwei Jugendmannschaften in die erste Verbandsrunde startete, musste man sich an solch hohe Niederlagen gewöhnen, doch die Optimisten behielten recht: Irgendwann hat sich das geändert, und die ersten Siege waren natürlich Höhepunkte im Vereinsleben.

Anfang Oktober präsentierte sich der TTV auch erstmals der Öffentlichkeit: Bei der Mühlhäuser Straßenkerwe war der Verein - wie bis heute ohne Ausnahme - dabei, und die Geschichte der Kerwestände und -zelte ist ähnlich bunt wie der Rest der Vereinsgeschichte.

1981 - Das verflixte zweite Jahr

Was sich schon 1980 angedeutet hatte, wurde 1981 zu einem ersten Problem für den noch jungen TTV: Der Anfangsschwung war nur schwer in den Vereinsalltag zu übertragen. Hatten sich im ersten Jahr noch alle darum gedrängt, in der Mannschaft spielen zu dürfen, so war 1981/82 die Personaldecke für die zwei Herren- und zwei Jugendmannschaften eher dünn.



Clemens Fellhauer gewann 1981 die erste Vereinsmeisterschaft des TTV.

Diejenigen aber, die sich durch häufige Niederlagen nicht entmutigen ließen, konnten beim neuen Trainer Edmund Bondza einiges dazulernen.

Bei den ersten Vereinsmeisterschaften des TTV wurde dann ermittelt, wem dieses Training am meisten genutzt hatte. Clemens Fellhauer trug sich als erster in die Siegerliste ein.

Bei der Jugend konnten schon einige Mannschaftserfolge erspielt werden. Das Trio "Wagner, Wagner, Wagner" (Reiner, Markus, Richard) und andere Jugendliche ließen für die Zukunft hoffen. Daher wurde schon 1981 beim TTV besonders viel Wert auf die Jugendarbeit gelegt.

1982 - Auch beim TTV das Jahr der Wende

"Alle dachten mehr oder weniger pessimistisch über die Zukunft unseres Vereins: Die finanzielle Lage nicht berauschend, das öffentliche Ansehen fast auf den Nullpunkt gesunken, keinerlei sportlicher Erfolg und schon erste Auflösungserscheinungen unseres erst zwei Jahre bestehenden Vereins." -



Aufstiege mussten oft schwer erkämpft werden.

So beschrieb der neue 1. Vorsitzende Wolfgang Pfeiffer im Juli 1982 die Lage des Vereins ein halbes Jahr zuvor.

Doch der TTV hatte die Kurve bekommen: Die neue Vorstandschaft, neben Wolfgang Pfeiffer u. a. mit Kassenwart Klaus Merx, Sportwart Gerhard Merx und Pressewart Ralf Breitner bestand nur noch aus Aktiven und wies ein Durchschnittsalter von 20 Jahren auf.



*Das alte
TTV-Logo
aus den
80-ern*

Dieses Team entwickelte viele neue Ideen und Aktivitäten: Das erste Tischtennisortsturnier, die ersten beiden Skyline-Partys mit einer Kraichgauhalle voller Disco-Fans, ein großer Kerweerfolg, sowie das Grillfest und die Weihnachtsfeier waren dabei die Höhepunkte.



Die finanziellen Pluspunkte, die aus den Veranstaltungen herrührten, konnten natürlich nicht direkt in sportliche Punktgewinne umgemünzt werden. Aber mit Unterstützung der Trainer Bondza und Knapp wurde dann doch auch ein sportlicher Aufwärtstrend erkennbar.

1983 - Ein großes Jahr für Mühlhausen und für den TTV

Mitten in der Krise 1981/82 war die Vorstandschaft eine wichtige Verpflichtung eingegangen: Der TTV hatte dem ORGA-Komitee der Mühlhäuser 1200-Jahr-Feier versprochen, dass er zehn Tage lang im Festzelt die alkoholfreien Getränke ausschenken würde. Diese Zusage war bei den damals nur noch

43 Mitgliedern mehr als gewagt gewesen, aber sie wurde vom TTV zuverlässig eingehalten. Insgesamt arbeiteten alle Mühlhäuser Vereine hervorragend zusammen und stellten damit das größte Fest auf die Beine, das Mühlhausen je gesehen hatte.

Auch beim historischen Festumzug war der TTV dabei. Der Auftritt als Steinzeitmenschen mit einer echten "erlegten" Wildsau, riesigen Keulen und urigen Fellkostümen war für die Teilnehmer ein tolles Erlebnis.

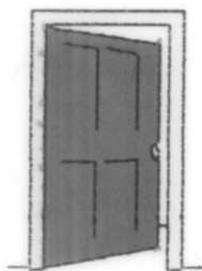
Beim TTV war auch sonst noch einiges los: So wurden insgesamt drei Skyline-Partys veranstaltet. Die 1. Mannschaft stand mit 18:0 Punkten an der Tabellenspitze, und nach dem Rücktritt von Wolfgang Pfeiffer wurde Klaus Merx zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt.

1984 - Enttäuschung nach glanzvoller Saison

Es konnte beinahe nichts mehr schief gehen: Die erste Mannschaft des TTV stand mit 34:0 Punkten an der Tabellenspitze, als sie am letzten Spieltag beim einzigen Verfolger, der DJK Dossenheim 4 antreten musste. In der Vorrunde hatten der TTV noch 9:4 gewonnen, und an diesem Tag hätte schon ein Unentschieden zur Meisterschaft gereicht. Trotz der kräftigen Anfeuerung einiger mitgereister Fans scheiterten die Mühlhäuser jedoch knapp: 6:9 hieß es nach 3 ½ Stunden. Das Entscheidungsspiel 14 Tage später verlief nicht weniger spannend und leider musste sich der TTV auch dieses Mal knapp mit 7:9 geschlagen geben. Da nutzten die 17 Siege in Folge und die 17-malige Tabellenführung plötzlich nichts mehr, am Saisonende stand der TTV mit leeren Händen da...

In anderen Bereichen ging es jedoch weniger frustrierend zu. Bei 23 neu eingetretenen, zumeist jugendlichen Mitgliedern erhielt die Jugendabteilung neuen Schwung. Damit konnte der TTV zum ersten Mal nach dem Gründungsjahr seine Mitgliederzahl steigern.

Beim Fastnachtsumzug taten sich die TTV-Spieler als Rallyefahrer beim "Großen Preis von Mühlhausen" hervor. Bei der Weihnachtsfeier in der "Reichspost" bot uns Ralf Breitner erstmals seinen humorvollen Diavortrag; dieser Programmpunkt blieb über Jahre hinweg fester Bestandteil der TTV-Feiern.



MARKUS MODERY

VERTRIEB VON BAUELEMENTEN
TÜREN - FENSTER - INNENAUSBAU -
EINBAUSCHRÄNKE

69242 Mühlhausen

Lessingstraße 1

06222 / 62085

06222 / 62033

01715442687



Fax

Handy



MAIER GmbH

Stukkateur-



betrieb

Seit über 33 Jahren

Ausführung sämtlicher
Innen- und Außenputzarbeiten
Edelputz · Rabitz Gerüstbau
Vollwärmeschutz
Trockenausbau · Fließestrich

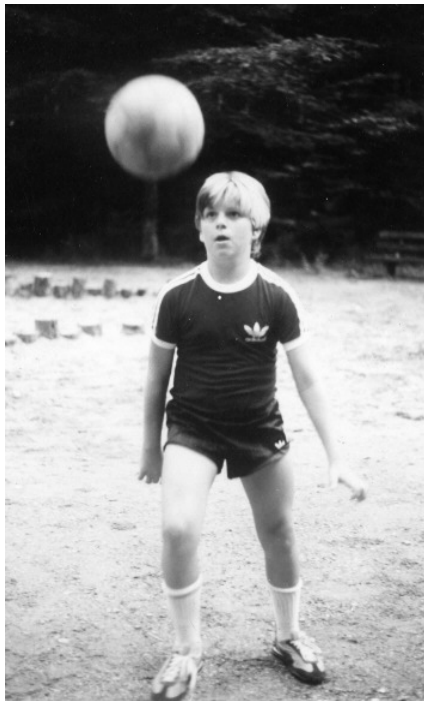
69242 MÜHLHAUSEN

Im Rauchleder 3

Telefon: 06222/ 6 33 94

Fax: 06222/ 6 21 36

www.stukkateurbetrieb-Maier.de



Einer, der nicht nur Tischtennis spielen kann: Christian Borchers

1985 - Jetzt jeden Tag Tischtennis beim TTV

Der Trainingsplan war nunmehr randvoll: Wegen der weiter zunehmenden Zahl der aktiven Spieler vor allem bei der Jugend konnte und musste der TTV sein Angebot an Übungszeiten ausweiten. Der Gymnastikraum der Kraichgauhalle wurde nun durchgehend, d. h. 18 Stunden pro Woche, genutzt. Und das war auch nötig: Schließlich gab es beim TTV erstmals eine Damen- und eine Mädchenmannschaft. Das zusätzliche Training wirkte sich auch auf die Spielstärke aus: Die 1. Herrenmannschaft stieg in die B-Klasse auf, die 1. Jugendmannschaft stand mit an der Tabellenspitze. Und der damalige Trainer Peter Bellm bemühte sich sehr engagiert um weitere Leistungsverbesserungen.

Selbst beim Tischtennis-Ortsturnier war ein Boom zu verzeichnen: 24 Mannschaften machten bei diesem Vergleich der Ortsvereine mit – absoluter Rekord.

1986 - Tischtennis endlich auch in der großen Halle

Bis dahin musste sich der TTV immer mit dem Gymnastikraum begnügen. Doch im September 1986 konnte der 1. Vorsitzende Klaus Merx eine gute Nachricht verbreiten: Der TTV darf nun auch in der großen Halle trainieren, und zwar fünf Stunden pro Woche.



Paul Herrmann, Monika Görlich, 1987



Tischtennis-Girls mit Schwung: Nadja Moser, Kerstin Thiede, 1986

Dazu musste der Verein jedoch erst einmal acht neue Tische und Zubehör kaufen. Dies war die bis dahin größte Investition des TTV.

Auch die erste Meisterschaft für eine TTV-Mannschaft war 1986 zu feiern. Die 1. Jugendmannschaft setzte sich im entscheidenden Spiel gegen Dossenheim durch und stieg zusammen mit der 2. Jugendmannschaft in die Kreisliga auf.

In diesem Jahr wurde auch die 3. Herrenmannschaft aus der Taufe gehoben. Auf dem Sektor der Veranstaltungen standen die Skyline-Partys Nr. 10 und 11 auf dem Programm. Leider war die Freude über die



*Oben: Norbert Brecht; Peter Kamuf; die Meistermannschaft von 1987;
unten links: Paul Herrmann und Klaus Merx, Fastnachtsumzug 1986;
unten rechts: Gerhard Merx, Maico Aisenpreis, Ralf Stiel, 1987*

nach wie vor zahlreichen Besucher mehr und mehr durch Sachschäden und Schlägereien getrübt.

An Kerwe hatte der TTV dagegen wieder guten Erfolg mit seinen Spezialitäten, den Pizzataschen und überbackenen Baguettes.

1987 - Erfolge, die sich sehen lassen können

Die 1. Herrenmannschaft konnte nun endlich auch feiern: Nach einer überragenden Rückrunde (20:0 Punkte) und mit nur zwei Minuspunkten wurde sie mit der Aufstellung Reiner Wagner, Gerhard Merx, Edmund Bondza, Harald Bender, Thomas Stecher, Richard Wagner Meister der Kreisklasse B und stieg in die A-Klasse auf. Dies war aber nicht der

einzige TTV-Erfolg in diesem Jahr. Auch die Damen konnten sich für die höhere Klasse, die Bezirksklasse, qualifizieren, und die Jungenmannschaft zeigte durch ihren zweiten Platz in der Kreisliga und durch gute Platzierungen bei der Kreisrangliste, dass sie zu den stärksten Mannschaften im Kreis gehörte.

Nach den 1986 erstmals veranstalteten Mini-Meisterschaften konnte der TTV in der Folge auch eine Schülermannschaft gründen. Diese Sportwerbeaktion für Kinder gehört seitdem fest zum TTV-Jahresprogramm.

Ein weiterer großer Erfolg war der Sieg beim Fußballortsturnier. Auch der Fastnachtsumzug 1987 stellte einen Höhepunkt dar: Die Fußgruppe mit den bunten Mülltonnen war wohl die schönste und aufwändigste, die der TTV jemals zustande gebracht hat.

1988 - Aus für die Disco-Partys

Nach sechs Jahren und 13 Veranstaltungen mussten 1988 die TTV-Skyline-Partys eingestellt werden. Dieser Beschluss wurde schon nach Fastnacht 1987 gefasst, das Risiko war zu groß geworden. Als Ersatz wurden eine Veranstaltung ohne Alkohol und daher vielleicht mit weniger Aggressionen und der „Schmetterball“ am Fastnachtsfreitag angeboten. Hier stand bei 100 Arbeitsschichten an einem Abend der größte Arbeitseinsatz des TTV an. Leider wurden beide Konzepte nicht ausreichend angenommen.

Da lief es bei der Kerwe schon besser. Erstmals waren wir mit einem bewirtschafteten Zelt dabei, und das vorwiegend junge Publikum fand dieses WERNER-Zelt "echt stark". Positiv war außerdem, dass auch die 16- bis 19-jährigen TTV-Aktiven eifrig mitorganisierten.



Links: Rainer Greulich bei der Weihnachtsfeier, 1988;

rechts: Klaus Merx beim Schülertraining;
unten links: Matthias Michalczyk, Kerstin Thiede, Rainer Greulich;

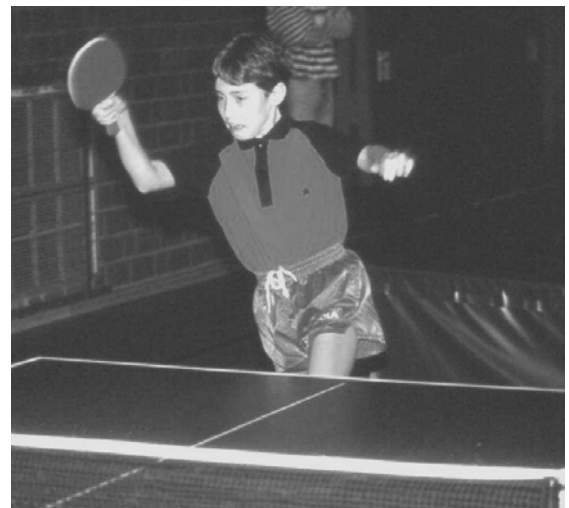
unten rechts: Sven Adler, 1989



Auf dem sportlichen Sektor gab es im Wesentlichen eine Kräfteverschiebung. Die Jungenmannschaft wurde Vizemeister der Bezirksliga und gehörte damit zu den besten im Kreis Heidelberg. Die Spieler dieser Mannschaft konnten 1988/89 in die Herrenmannschaften integriert werden, was natürlich Auftrieb für diesen Bereich gab.

1989 - Wachsende Tischtennisbegeisterung bei den Schülern

Der vom TTV gespendete Tischtennistisch auf dem Spielplatz Goethestraße hatte auf Anhieb eingeschlagen. Ganze Straßenzüge wurden vom Tischtennisfieber erfasst. Viele weitere Kinder ließen sich von den Tischtennistagen an der Schule und den anschließenden Mini-Meisterschaften zu unserem Sport animieren. Dieser Boom stellte die TTV-Übungsleiter vor große Aufgaben. Fünfmal in der Woche gab es Hochbetrieb im Jugendtraining, und manchmal mussten über 20 Kinder betreut werden.



Weihnachtsbaumland Vogel

Christbäume *direkt vom Erzeuger*
zum *selbst sägen* zu verkaufen

ab 29. November täglich von
09:00 Uhr bis 17:30 Uhr

74918 Angelbachtal-Eichtersheim;

Ortsausgang Richtung Östringen

(100 m nach Tankstelle Esso; direkt an B292)

- Nordmannstanne
- Coloradotanne
- Blaufichte
- Serbische Fichte
- Korktanne
- Koreatanne
- Schwarzkiefer
- Rotfichte
- Schmuckreisig
- auch Topfpflanzen
- kostenloser Glühwein,
Tannenzweige



Die Beteiligung an der Verbandsrunde pendelte sich bei sieben Mannschaften ein: drei Jugend-, ein Damen- und drei Herrenteams.

Die Damen errangen den ersten Kreismeistertitel des TTV: Anne Klefenz/Helmi Mösch siegten im Damen-Doppel C.

1990 – Zwei Aufstiege im Jubiläumsjahr

Die 2. Herrenmannschaft (Christian Borchers, Thomas Stecher, Harald Bender, Michael Müller, Jürgen Kretz, Georg Gisy) stieg in die B-Klasse auf, musste dann aber um zwei Positionen aufrücken und stieg im folgenden Jahr wieder ab.

Die Damenmannschaft (Agnes Klefenz, Anne Klefenz, Monika Görlich, Helmi Mösch) schaffte den Sprung in die Bezirksliga.

Rechts: Gerhard Merx und Christian Borchers feiern, 1992;

rechts unten: Erik Seiferling, 1994;

unten: Ist die Schlägerhaltung korrekt?

ganz unten: Damenmannschaft mit Claudia Staerke, Monika Görlich, Anne Klefenz, Helmi Mösch

Sven Adler und Heiko Hotz mischten erstmals in der 2. Schülermannschaft mit. Zwei Namen, von denen man beim TTV noch hören würde.

Mit Miro Christofel hatten wir erstmals einen Jugendkreismeister in unseren Reihen. Miro gewann bei den Schülern C, zog aber leider kurz danach mit seiner Familie weg.

Mittlerweile passiert es auch mal, dass gute Tischtennisspieler nach Mühlhausen ziehen, manche, doch (noch) nicht alle spielen dann auch beim TTV...

Zum 10-jährigen Jubiläum trat der TTV mit



drei Veranstaltungen an die Öffentlichkeit. Es gab eine „Rockfastnacht“ mit Live-Bands, eine Sommerparty in der Obstbauhalle - ebenfalls mit Live-Musik - und ein Tischtennis-Spielfest.

1991 – „Starker Aufwärtstrend“

In der Silvesterausgabe 1991 schrieb die Rhein-Neckar-Zeitung:

„Ein starker Aufwärtstrend ist beim TTV Mühlhausen zu erkennen. Die erste Mannschaft steht in der Kreisklasse A1 ebenso vor dem Titelgewinn wie die zweite in der Klasse C1. Die dritte Vertretung belegt in der Staffel II der C-Klasse den dritten Rang.“

Solche Aufwärtstrends sind meist mit bestimmten Namen verbunden: Die erste Mannschaft hatte sich mit dem Rückkehrer Reiner Wagner sowie mit Klaus Becker vom TTC Malsch verstärken können. Klaus ist bis heute einer der Stützen des TTV und lieferte in den vergangenen Jahren mit seinem variablen Allroundspiel viele wichtige Punkte für die erste und zweite Mannschaft.

Erstmals organisierte der TTV ein Vereinswochenende im Hüttendorf in Neckarzimmern. Drei wirklich lustige, sportliche und entspannte Tage, an die sich wohl alle, die damals dabei waren, gerne zurückerinnern.

Nach der Auflösung der Mädchenmannschaft blieben zunächst nur eine Jugend- und eine Schülermannschaft übrig. Als der neue Trainer Christian Gerold dann aber sein zusätzliches Leistungstraining anbot, ging es im Jugendbereich wieder deutlich bergauf.

1992 – Zwei Meisterschaften und eine Vizemeisterschaft

Bei den Herren war die Saison 1991/92 die bis dahin erfolgreichste der Vereinsgeschichte. Die 1. Herrenmannschaft (Reiner Wagner, Maico Aisenpreis, Gerhard Merx, Klaus Becker, Ralf Stiel, Markus Wagner) wurde Meister der Kreisklasse A und stieg erstmals in die Kreisliga auf. Die 2. Herrenmannschaft wurde ohne Punktverlust Meister der Kreisklasse C. In der Aufstellung Christian Borchers, Jürgen Kretz, Harald Bender, Georg Gisy, Dietmar Maier, Thomas Hotz war ihr also der sofortige Wiederaufstieg gelungen. Den Erfolg komplettierte die 3. Mannschaft mit der Vizemeisterschaft in der anderen C-Klasse.

Die Dritte spielte mit Bernd Esslinger, Rainer Greulich, Ralf Breitner, Paul Herrmann, Werner Fellhauer und Klaus Merx.

Im Jugendbereich zahlte sich das fleißige Training aus. So wurde Sven Adler Zweiter in der A-Schüler-Kreisrangliste und qualifizierte sich als erster Mühlhäuser Spieler für die badische Ebene.

Beim Bürgerball der Gemeinde Mühlhausen hatte der TTV die Bewirtung übernommen. Die TTV-Aktiven konnten dort zeigen, dass sie auch abseits der grünen Tische besondere Bewährungsproben bestehen können.

Bei der „Pflüml-Kerwe“ war erst ein, zwei Wochen vorher klar geworden, dass die kleinen Fläschchen mit dem Pflaumenlikör zum Modegetränk schlechthin avanciert waren. Die TTV-Kerwe-Organisatoren um den Festausschussvorsitzenden Wolfgang Dejan dachten, sie hätten genügend Vorräte besorgt, aber weit gefehlt: Bereits samstags waren nirgends mehr Pflümlis aufzutreiben, und sonntags hätten wir wohl bis 5 DM für ein Likörfläschchen verlangen können, wenn wir nur welche gehabt hätten. Montags allerdings hatten dann die Vereine wieder genügend Nachschub besorgt, so dass sich die Marktpreise wieder normalisierten.

1993 - Mitgliederrekord

Mit 123 Mitgliedern, davon 47 Jugendlichen, konnte der TTV in diesem Jahr den absoluten Mitgliederrekord vermelden.

Die zweite Herrenmannschaft freute sich über Verstärkung aus Wiesloch: Achim Röttele wechselte zum TTV; ohne Zweifel ein großer Gewinn für Mühlhausen, denn Achim spielt seitdem nicht nur mit großem Engagement und guten Erfolgen in den Herrenmannschaften mit, sondern ist seit vielen Jahren auch in der Vereinsführung aktiv.

Die Jugendmannschaft belegte 1992/93 den dritten Platz in der Bezirksliga. Spitzenspieler Erik Seiferling hatte eine Bilanz von 90 % eingefahren, musste nun aber zu den Herren wechseln. Thorsten Günther und Sven Adler hießen damit die besten Jugendlichen des TTV, sie gehörten ebenfalls wieder zu den Top 10 im Kreis Heidelberg.

Den Freizeitkickern um Teamchef Christian Borchers gelangen zwei Turniersiege: in Neckarsteinach und erstmals auch beim bundesweiten Turnier für Tischtennismannschaften in Walldorf.

1994 – Nachwuchs im Kommen

Dies war die große Zeit der „HotzStern-Adlers“. Der 1. Vorsitzende Klaus Merx schrieb im TTV-Info: „Wir freuen uns, dass wir mit Heiko Hotz, Andreas Stern und Sven Adler drei engagierte Jugendliche für die Vereinsarbeit begeistern und als Mitarbeiter gewinnen konnten.“ Schließlich war der TTV immer wieder darauf angewiesen, neue Kräfte zu mobilisieren, und die „alten Hasen“ freuten sich, wenn dies gelungen war.

Die Nachwuchsarbeit trug auch sportlich Früchte: Die 1. Jugendmannschaft spielte erstmals in der Verbandsklasse mit und drang beim Kreispokal bis ins Finale vor. Neben Sven Adler gelang es nun auch Heiko Hotz, sich unter den besten Jugendspielern des Kreises zu behaupten.

Mit dem jüngeren Nachwuchs konnten drei Schülermannschaften gebildet werden.

1995 – Jugend schnuppert Verbandsklassenluft

Die TTV-Jugend belegte in der Verbandsklasse Platz 7. Erst 10 Jahre später sollte wieder eine Jugendmannschaft des TTV in dieser zweithöchsten Spielklasse vertreten sein. Die aktuelle

Jugendmannschaft hat derzeit noch die Chance, ihre Vorgänger aus den Neunzigern zu übertrumpfen. Damals spielten Sven Adler, Thorsten Günther, Heiko Hotz und Christian Becker mit; sie wechselten anschließend zu den Herren.

Die 2. Schülermannschaft (Daniel Essenbreis, Daniel Gefäller, Michael Bender, Thomas Nusko) wurde ohne Punktverlust Meister der Kreisklasse.

Zum Jahresende gab es Probleme mit der Betreuung der nunmehr drei Schülermannschaften. Glücklicherweise konnte mit Dieter Heuserer ein engagierter Vater gefunden werden, der nicht nur seine Tochter, sondern die ganze TTV-Jugend verantwortlich betreute.

Rechts: 1. Platz beim Fußballturnier für Tischtennismannschaften in Walldorf, 1996; unten: Andreas Stern, Sven Adler, Gregor Börner, Heiko Hotz, 1995; unten rechts: Neckarzimmern 1995



Alles für den Breitensport

Atmungsaktive Trikots,
Shorts, Warmupwear,
Socken, Underwear, ...

Schuhe - Indoor
- Jogging
- Walking

Sauers
Mode, Sport & Mehr

auf Wunsch auch geschenkverpackt



Hauptstr. 103
69242 Mühlhausen
06 222 / 6 25 64

2004/2005

Da Giovanni
Ristorante
Pizzeria - Eiscafe -

Giovanni Signorello, Hauptstr. 49, 69242 Mühlhausen
Tel.: 06222 / 6 26 17

Zur Kerwe wartete der TTV erstmals mit einem bayrischen Bierzelt auf. Gitte Baus und die anderen Festausschussmitglieder organisierten dieses Angebot perfekt: Es gab Spanferkel und diverse Spezialitäten. Die Arbeit, die dabei anfiel, ging aber auch an die Grenze dessen, was von den wenigen Erwachsenen des TTV zu schaffen war.

1996 – Im Fußball stärker als im Tischtennis?

Beim Fußballturnier für Tischtennis-mannschaften in Walldorf machte der TTV gleich mit zwei Mannschaften mit. TTV 1 setzte sich gegen alle Gegner durch und gewann dieses mit 40 Mannschaften besetzte Turnier. Nach 1993 war dies der zweite Turniersieg, in den Jahren 1998 und 2000 sollte dem Team um Christian Borchers dieses Kunststück zwei weitere Male gelingen.

Nach den Ferien startete Trainer Klaus Merx mit einer neuen Anfängergruppe, und vor allem Mädchen blieben bei der Stange. In dieser Zeit hat z. B. Caroline Nebesky beim TTV angefangen, etwa ein Jahr später kamen Janina Adler, Kayan Ho u. a. hinzu. Damit war auch die Gruppe beisammen, die ca. fünf Jahre später einen ganz großen Erfolg landen sollte.

Nach den Vereinswochenenden in Neckar-zimmern (1991, 1993 und 1995), Owen auf der Schwäbischen Alb (1992) und Ebersbronn im Schwarzwald (1994) war dieses Mal Amorbach an der Reihe. Es ist eigentlich schade, dass die Vereinsausflüge in den letzten Jahren nicht mehr zustande gekommen sind, weil es entweder niemand in die Hand genommen hat, oder die Angebote nur zögerlich angenommen wurden.

1997 – Auch die Zweite jetzt in der A-Klasse

Die 2. Herrenmannschaft (Thomas Hotz, Harald Bender, Erik Seiferling, Rainer Stern, Heiko Hotz, Achim Röttele und Thorsten Günther) wurde Meister der Kreisklasse B und stieg in die A-Klasse auf.

Nachdem der TTV an zwei Vormittagen Tischtennistraining in der Schule angeboten hatte, liefen auch die Mini-Meisterschaften gut: 33 Kinder spielten um den Sieg bei dieser Sportwerbeaktion. Ein Ausschnitt aus der Siegerliste zeigt, dass sich diese Veranstaltung mitunter auch lohnt: 1. Platz Mädchen: Janina Adler, 3. Platz: Caroline

Nebesky, 3. Platz Jungen: Manuel Pfeifer. Allen Insidern kommen diese Namen sicher bekannt vor. Die Reihe der Kinder und Jugendlichen, die über die Mini-Meisterschaften den Weg zum Tischtennis gefunden haben, ist auch beim TTV Mühlhausen lang.



Seit 1994 läuft auch die Kooperation „Schule-Verein“ mit der Kraichgauschule Mühlhausen, die ebenfalls immer wieder dazu führt, dass Kinder sich für unseren Sport interessieren. Die Werbemaßnahmen in dieser Altersklasse werden schließlich noch durch die regelmäßige Teilnahme am Ferienspaß der Gemeinde abgerundet. In den Sommerferien bietet der TTV einen Tischtennisnachmittag an, an dem die Kinder und Jugendlichen das Tischtennis-sportabzeichen ablegen können.

Die in der Saison 1997/98 gegründete Schülerinnenmannschaft musste in der ersten Runde in der Rhein-Neckar-Liga noch viel Leihgeld bezahlen.

1997 hatte der TTV zum vorläufig letzten Mal ein großes bewirtschaftetes Zelt zur Kerwe aufgestellt. Die umfangreichen Arbeiten hingen immer hauptsächlich an einigen wenigen; deshalb wurde dieses Konzept nicht weiterverfolgt, und der TTV ist seit 1998 mit

*Janina Adler,
Fastnacht
1998*



einem Getränkewagen bei der Mühlhäuser Kerwe vertreten.

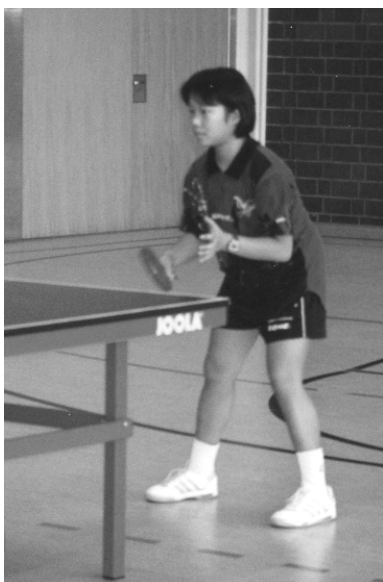
1998 – Mädchen-Boom beim TTV

Elf Schülerinnen wollten in der Saison 1998/99 bei der Verbandsrunde mitmachen; es konnten zwei Mannschaften gebildet werden.

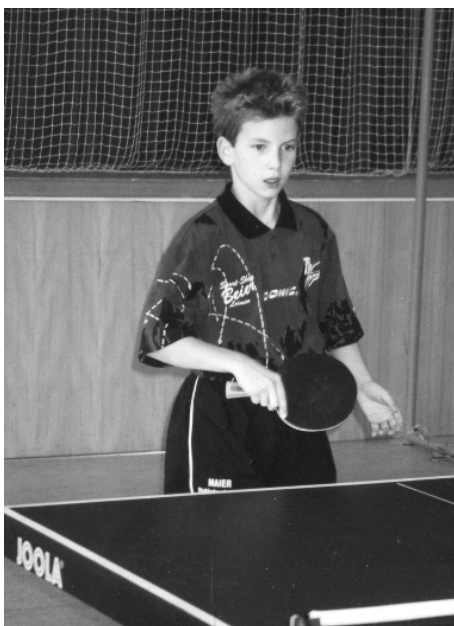
Nur mit Mühe kam dagegen auch noch eine Schülermannschaft zustande. Jugendtrainer Dieter Heuserer hatte mächtig Mundpropaganda machen müssen, damit ein Team gebildet werden konnte. In den Berichten tauchte erstmals auch der Name Stefan Waldvogel auf – wir freuen uns, dass aus dem damaligen Talent ein starker Spieler und ein engagiertes Vorstandsmitglied geworden ist.

Im Schülerinnenbereich gab es im Kreis Heidelberg nun nur noch zwei Teams: die TTG Walldorf, die sich bis zur Ebene der deutschen Meisterschaften vorkämpfte, und der TTV Mühlhausen. Die Spielerinnen des TTV hatten etwas darunter zu leiden, dass eine solche Ausnahmemannschaft wie Walldorf praktisch genau vor der Nase saß. Sie begegneten auf allen Meisterschaften, in Pokalspielen, bei den Ranglisten immer wieder den gleichen Gegnerinnen und mussten wiederholt eingestehen, dass die Walldorfer mindestens eine Klasse besser waren. Diese Konstellation blieb bis 2003 stabil, als dann alle Walldorferinnen auf einmal ins Lager der Damen wechselten.

Caroline Nebesky wurde Kreismeisterin bei den C-Schülerinnen.



*Links: Kayan Ho, 1999;
rechts: Caro Nebesky, Sabine Eichmann,
Kayan Ho, Alexandra Förderer, 1999;
unten links:
Julian Markopolsky;
unten rechts:
Sieg beim Fußballturnier Walldorf, 1998*



Zum Jahresende hat sich die 2. Mannschaft durch Abgänge und beruflich bedingte Verhinderungen praktisch in Luft aufgelöst, und fast die komplette 3. Mannschaft musste in die A-Klasse aufrücken, wo sie erwartungsgemäß auf verlorenem Posten stand. Die C-Klassenmannschaft musste abgemeldet werden.

Nachdem Klaus Merx fast 15 Jahre den Verein als 1. Vorsitzender geführt hatte, wurde bei der Mitgliederversammlung Hartmut Steinmann zu seinem Nachfolger gewählt. Klaus blieb jedoch als Pressewart und später als Jugendleiter und 2. Vorsitzender in der Vorstandschaft aktiv.

1999 – Neuaufbau bei den Herrenmannschaften

Die Bilanz sei „nicht überwiegend negativ, aber auch nicht überwiegend positiv“, gestand Hartmut Steinmann Anfang 1999 in der Mitgliederversammlung ein. Bei den Herren landete die 1. Mannschaft in der Kreisliga auf dem 4. Platz und hatte damit zum ersten Mal nichts mit dem Abstieg zu tun. Die zweite Mannschaft, die ja eigentlich die dritte war, holte in der A-Klasse keinen einzigen Punkt, und die dritte gab es eben nicht mehr.

Die zwei Schülerinnenmannschaften zeigten mit ihrem 2. und 5. Platz in

der Rhein-Neckar-Liga, dass noch großes Potenzial in ihnen steckte, zumal alle noch zwei bis drei weitere Jahre bei den Schülerinnen spielen durften.

Auch sonst ließ der Aufbau im Jugendbereich hoffen: Neben den beiden Schülerinnenmannschaften startete der TTV noch mit einer Jungen-, einer Schüler A- und einer Schüler B-Mannschaft in die neue Saison.

Die Herrenmannschaften wurden durch einige Rückkehrer wieder verstärkt.

Nach ein paar Jahren Pause gab es auch wieder einen Vereinsausflug: Die TTV-Aktiven fuhren mit dem Rad zum Erlichsee nach Oberhausen und zelteten dort. Die Schnaken hatten schon auf sie gewartet...

Im September trat Hartmut Steinmann als 1. Vorsitzender zurück, der 2. Vorsitzende Thomas Hotz führte den Verein weiter und

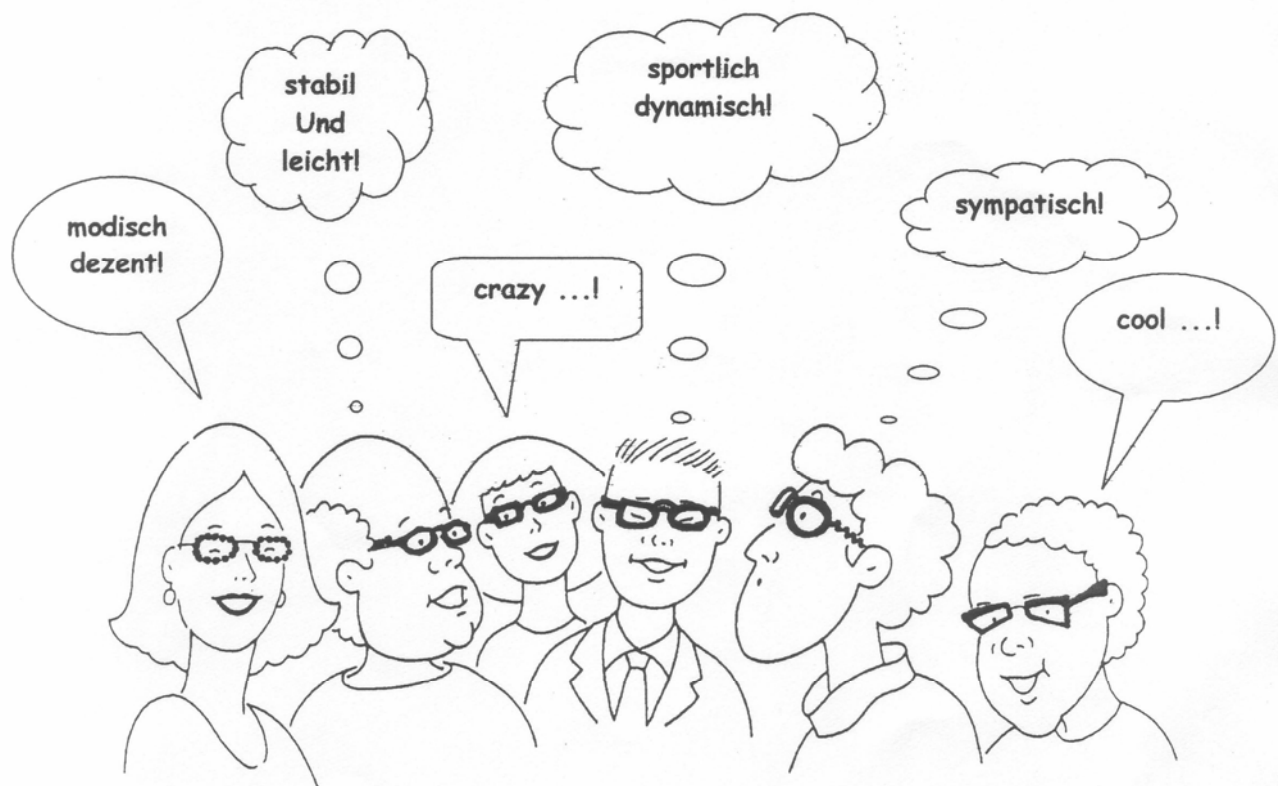


*Oben: Damen- und Herrenmannschaften 2000;
unten: Jugendmannschaften 2000*





Telefon 072 53/2 40 89
Hauptstraße 109 · 76684 Östringen



... und alle Wünsche werden wahr !

- * starke Beratung
- * faire Preise
- * Meisterbetrieb
- * Service rund um's Auge
- * Sehteststelle

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Unsere Öffnungszeiten :
vormittags Mo - Sa 08.00 - 12.30 Uhr
nachmittags Mo, Di, Fr 14.00 - 18.30 Uhr
Do 14.00 - 20.00 Uhr

wurde bei der Mitgliederversammlung 2000 dann auch offiziell in dieses Amt gewählt.

2000 – TTV nun mit eigenem Vereinsraum

15 Jahre lang hatte der TTV darauf gewartet – zwischendurch war dieses Thema fast schon in Vergessenheit geraten, aber als die Vorgespräche für den Bau des Bürgerhauses angesetzt wurden, hat auch der TTV wieder seinen Bedarf für einen eigenen Vereinsraum angemeldet. Als sich dann abzeichnete, dass es im Untergeschoss der Kraichgauhalle einen freien Raum geben würde, griff der 1. Vorsitzende Thomas Hotz zu. Die alte Kerwetheke wurde den neuen Räumlichkeiten angepasst, und nach einigen Monaten hatte der TTV ein eigenes Domizil. Endlich konnte man sich nach den Verbandsspielen einfach mal so zusammensetzen, die Vereinssachen ordentlich verstauen und die verschiedenen Sitzungen abhalten. Der Raum bewährte sich schließlich sogar bei kleineren bis mittleren Feten, nur für die „große“ Weihnachtsfeier musste man weiterhin auf größere Räume wie den Gymnastikraum ausweichen. Für das Vereinsleben war der Vereinsraum auf jeden Fall ein Riesenfortschritt, und die meisten Mitglieder nutzten das neue „Zuhause“ des Vereins gut und ausgiebig.

Die Schüler A (Philipp Günther, Lukas Pohl, Andreas Becker, Manuel Pfeifer) wurden Meister in der Kreisklasse.

In der neuen Saison startete der TTV mit sechs Jugendmannschaften (Jungen, dreimal Schüler, zweimal Schülerinnen), was einen Rekordstand bedeutete. Da der TTV zum damaligen Zeitpunkt nur drei Erwachsenenmannschaften hatte, bedeutete dies eine besonders große Aufgabe bei der Fahrerei und der Betreuung, die aber schließlich mit der Hilfe aller bewältigt werden konnte.

Im Sommer 2000 ist zum vorläufig letzten Mal das TTV-Info mit vielfältigen Informationen zur abgelaufenen und zur anstehenden Saison erschienen. In den Jahren 1982–96 war dieses Info-Heft ein regelmäßiger Service für alle Mitglieder und Freunde des TTV. In letzter Zeit hat sich aber niemand mehr gefunden, der die kaum überschaubare Arbeit auf sich nimmt, eine solche Broschüre zusammenzustellen.

Andererseits erschien im September 2000 zum ersten Mal die TTV-Homepage im Internet. Unter www.ttv-muehlhausen.de können seitdem jeden Dienstag die neuesten Ergeb-

nisse und Informationen über den TTV abgerufen werden. Webmaster Klaus Merx sorgt seit mittlerweile über vier Jahren dafür, dass dieser Service immer wieder aktualisiert wird.



*Thomas Hotz, Mischi Röttele,
Thorsten Günther, Kerwe 2000*

Nach Meinung des TTV sollte der 3. Oktober immer auf den Kerwedienstag fallen. Im Jahr 2000 war nämlich montags so viel Betrieb wie sonst nur an Samstagen, was sich natürlich sehr positiv auf das Kerweergebnis ausgewirkt hat. Leider waren die Verhandlungen mit den Kalendermachern in dieser Richtung erfolglos, und mittlerweile sind wir ja froh, wenn wir den 3. Oktober überhaupt als Feiertag behalten können.

Bei den Kreismeisterschaften war Caro Nebesky in drei Endspielen vertreten, konnte aber keines davon gewinnen (B-Schülerinnen Einzel und Doppel, A-Schülerinnen-Doppel).

2001 – Abschied von der 21

Wer gedacht hatte, dass bereits der um zwei Millimeter größere Ball eine bedeutende Umstellung wäre, sah sich getäuscht. Die Oberen des Welttischtennisverbands (ITTF) hatten noch eine weitere Überraschung parat: ab der Saison 2001/02 würde nur noch bis 11

gezählt. Dafür sollte es aber drei statt vorher zwei Gewinnsätze geben. Tischtennis sollte damit noch spannender gemacht werden. Mittlerweile hat man sich daran gewöhnt, aber damals sahen viele die Tischtenniswelt zusammenbrechen, weil ihnen die 21 weggenommen wurde. Mit vier Jahren Abstand kann man wohl sagen: Tischtennis kann man auch mit kürzeren Sätzen spielen; aber andererseits haben die häufigeren Entscheidungssituationen auch nicht bewirkt, dass Tischtennis zum absoluten Medienereignis geworden ist. Vielleicht müssen wir uns aber auch an den Gedanken gewöhnen, dass das nie der Fall sein wird.

Bei den badischen Meisterschaften der B-Schülerinnen belegt Caro Nebesky den 3. Platz: die beste Einzelplatzierung, die es beim TTV je gab.

Die Schülerinnen (und in der Saison 2001/02 dann die Mädchen) waren hinter Walldorf unangefochten die Nummer zwei im Kreis Heidelberg und schließlich auch in Baden.

Als badische Vizemeister rückten sie sogar bis zu den baden-württembergischen Meisterschaften vor, weil Walldorf Terminschwierigkeiten hatte. Der Ausflug nach Blumberg

im Südschwarzwald war für alle, die dort dabei waren, ein großes Erlebnis, auch wenn die TTV-Schülerinnen gegen die starken württembergischen Mannschaften nichts ausrichten konnten. Immerhin sprang gegen den südbadischen Vertreter ein Unentschieden heraus.

Das Vereinswochenende in Mühlacker wurde von den Jugendlichen gut angenommen. Leider ließen sich dort aber nur wenige erwachsene TTV-Mitglieder blicken.

2002 – Schülerinnen in Baden ganz vorne

„Der größte Erfolg des TTV Mühlhausen“ – so lautete die Überschrift am 6. Mai 2002 in der Rhein-Neckar-Zeitung. Die Schülerinnen hatten die badische Tischtennis-Mannschaftsmeisterschaft in Langensteinbach gewonnen.

Weil's so schön war, hier noch die weiteren Passagen aus dem damaligen Zeitungsartikel:

„Nachdem Caroline Nebesky, Janina Adler, Kayan Ho und Alexandra Förderer den TTC Langensteinbach mit 6:2 besiegt hatten und Hauptkonkurrent TTC Ketsch die Langensteinbacher Schülerinnen nur mit 6:3 bezwungen hatte, war klar, dass Mühlhausen ein Unentschieden gegen Ketsch reichen würde. Nach einer 3:1-Führung geriet der TTV aber noch einmal mit 4:5 in Rückstand. Dann jedoch wurde Kayan Ho im entscheidenden Einzel zur Heldin des Tages. Sie lag gegen Laura Metzger schon mit 7:10 im fünften Satz hinten und konnte trotzdem noch 16:14 gewinnen. Bei den Spielerinnen flossen Freudentränen, und auch Betreuer Achim Röttele und Trainer Christian Borchers freuten sich riesig.“

Bei den Landesmeisterschaften in Süßen (Schwäbische Alb) konnten die TTV-Spielerinnen sogar noch den südbadischen Vertreter schlagen und wurden damit hinter den beiden Württemberger Mannschaften Dritte.

Auch die Einzelplatzierungen der Schülerinnen passten in dieses Bild: Caro Nebesky wurde mit Maike Korn (TTG Walldorf)



*Oben: Schülerinnenmannschaft badischer Meister 2002: Janina Adler, Alexandra Förderer, Kayan Ho, Caro Nebesky;
unten: Mannschaft, Betreuer und Fans bei der Landesmeisterschaft in Süßen*



Oben links: Bernd Vogel; unten links: Kayan Ho, Susanne Brauer, Janina Adler; oben rechts: Achim Röttele, Kayan Ho, alle bei der Karibischen Nacht, 2003; unten rechts: Mini-Meisterschaften 2003

Kreismeisterin im Schülerinnen-Doppel. Bei den badischen Meisterschaften der Schülerinnen in Hemsbach belegte Janina Adler den 5. Platz. Bei der badischen Endrangliste der Schülerinnen in Höpfingen wurde Caro Vierte und qualifizierte sich als bisher einzige TTV-Spielerin für eine baden-württembergische Einzelmeisterschaft. Beim diesem Ausflug ins südbadische Haslach wurde aber auch deutlich, dass damit das Ende der Fahnenstange erreicht war.

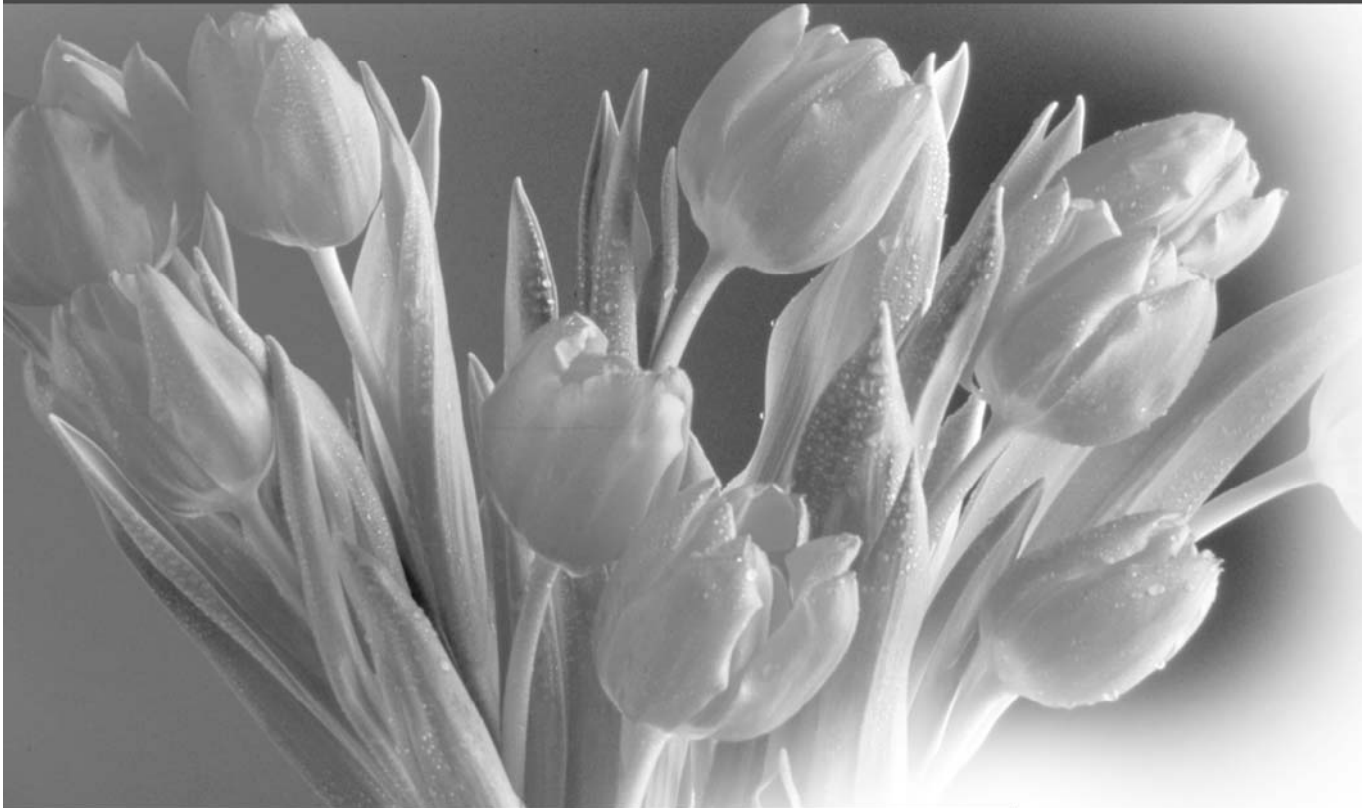
Leider ließ Caros Tischtennisbegeisterung in der Folgezeit merklich nach und im Laufe des Jahres 2003 hörte sie schließlich ganz auf.

Man sieht, Höhen und Tiefen liegen in der Jugendarbeit sehr nahe beieinander, und so ist es umso erfreulicher, dass Christian Börchers schon seit etlichen Jahren die Hauptlast des Jugendtrainingsbetriebs trägt.

Sein Training hat entscheidend dazu beigetragen, dass die TTV-Jugend immer wieder gute Resultate erzielte. Einen wesentlichen Beitrag leistete in den letzten Jahren auch Achim Röttele, der bei allem Kampf um den sportlichen Erfolg stets sein Motto „Immer easy“ hochhielt, und auch noch die Zeit aufbrachte, zusätzliche Feste zu organisieren.

2003 – Alle drei Herrenmannschaften steigen auf

Am 18. März 2003 gab es eine bisher einmalige Konstellation: alle drei Herrenmannschaften waren Tabellenführer in ihrer jeweiligen Liga. Da traf es sich gut, dass ausgerechnet in dieser Woche Achim Röttele und sein Organisationsteam zur „Karibischen Nacht“ in den Vereinsraum eingeladen hatten. Bei der damals herrschenden



WIR GRATULIEREN ZUM JUBILÄUM.

Ihr kompetenter Partner für interessante
Geldanlagen, Finanzierungs- und Dienst-
leistungsangebote.

www.sparkasse-heidelberg.de

Sparkasse Heidelberg 
MEHR ALS NUR EINE BANK

12/2004



Links oben: 1. Herrenmannschaft Meister der Kreisliga 2003;

links unten: 2. Herrenmannschaft Meister der Kreisklasse B



Hochstimmung war es kein Wunder, dass diese Fete eine der besten in der TTV-Geschichte wurde.

„Zweimal Meister und einmal Vizemeister“ lautete am Ende die Saisonbilanz bei den Herren. Die 1. Herrenmannschaft (Bernd Vogel, Herbert Lederer, Christian Borchers, Frank Jentsch, Matthias Weyerhäuser, Bernd Frauenfeld und Ralf Stiel) wurde Meister der Kreisliga und stieg erstmals in die Bezirksklasse auf. Die 2. Herrenmannschaft (Klaus Becker, Gerhard Merx, Achim Röttele, Christian Becker, Harald Bender, Dietmar Maier) wurde Meister der Kreisklasse B und stieg in die A-Klasse auf. Die ein Jahr zuvor neu gegründete 3. Herrenmannschaft (Thorsten Günther, Stefan Waldvogel, Enzo Innorcia, Dogan Duman, Klaus Merx, Herwig Marx) wurde auf Anhieb Vizemeister in der Kreisklasse C und konnte nach einem dramatischen Entscheidungsspiel gegen den TV Eberbach 4, auch dank der kräftigen Unterstützung von fast 20 mitgereisten Fans, ebenfalls in die nächsthöhere B-Klasse wechseln.

Bei der Kreisendrangliste wurde Philipp Günther Vierter bei den Jungen, und bei den

Mädchen belegten die drei Mühlhäuserinnen Kayan Ho, Janina Adler und Susanne Brauer die Plätze 1 – 3 (die Walldorfer Konkurrentinnen waren bei diesem Wettbewerb freigestellt).

Bei den Kreismeisterschaften in Baiertal gab es erfreuliche Resultate: Janis Heibel 2. Platz (Schüler A), Kayan Ho 3. Platz (Mädchen) und Philipp Günther 3. Platz (Jungen).

Im Kreispokal belegten die TTV-Jungen den 3. Platz; die Mädchenmannschaft wurde mangels Konkurrenz Kreispokalsieger.

2004 – Durchmarsch der zweiten und dritten Mannschaft

„Es läuft gut beim TTV“ war das Fazit bei der Mitgliederversammlung zum Jahresbeginn. Die drei aufgestiegenen Herrenmannschaften spielten auch in den neuen Klassen oben mit, und die 2. und 3. Mannschaft schafften sogar den Durchmarsch. Ralf Stiel, Paul Pfeifer, Klaus Becker, Achim Röttele, Gerhard Merx und Christian Becker holten sich die Meisterschaft in der Kreisklasse A und stiegen in die Kreisliga auf. Die 3. Mannschaft wurde Vizemeister in der Kreisklasse B und stieg in die A-Klasse auf.

Verschiedene Neuzugänge und die eigenen Jugendlichen hatten zu diesem Aufwärtstrend beigetragen, und der Boom im Herrenbereich führte dazu, dass zum dritten Mal hintereinander eine neue Mannschaft gegründet werden konnte: Der TTV ist nun mit fünf Herrenmannschaften in der Verbandsrunde vertreten: Rekord!! Damit kam auf Sportwart Gerhard Merx natürlich noch mehr Arbeit zu, doch bisher konnte er alle kniffligen

Aufstellungsprobleme zur Zufriedenheit der Beteiligten lösen.

Die Jugendmannschaft unterlag ganz knapp im entscheidenden Spiel um die Meisterschaft in der Bezirksliga, stieg aber trotzdem in die Verbandsklasse auf. Sie spielt damit zum zweiten Mal nach 1994/95 in dieser zweithöchsten Spielklasse.

Nachdem Thomas Hotz nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden kandidierte, ließen sich die TTV-Mitglieder eine neue Variante einfallen: Mit Ralf Stiel und Klaus Merx als gleichberechtigte Vorsitzende verfügt der Tischtennisverein nun über eine Doppelspitze. An Arbeit mangelt es schließlich nicht, und das Tandem hatte zusammen mit den anderen Vorstandsmitgliedern auch gleich eine große Aufgabe zu bewältigen:

Wenige Wochen bevor die neue Verbandsrunde mit neun TTV-Mannschaften gestartet werden sollte, brannte es am 21. August 2004 im Geräteraum der Kraichgauhalle. Alle Geräte, die in der oberen Etage standen, waren unbrauchbar geworden; die Kraichgauhalle würde auf Monate hinaus nicht zur Verfügung stehen. Der Schreck saß bei allen tief.

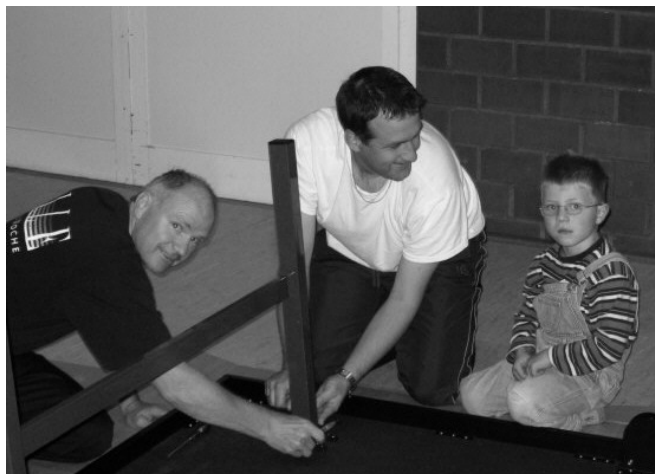
Glücklicherweise half die SG Tairnbach großzügig mit Hallenzeiten aus, der TTV konnte

recht bald wenigstens wieder den Gymnastikraum nutzen, und wenn diese Zeilen gedruckt sind, sollte auch die große Halle wieder nutzbar sein.

Jedenfalls konnte der TTV Mühlhausen trotz dieser widrigen Umstände die Vorrunde der Saison 2004/05 mit fünf Herren-, einer Damen- und drei Jugendmannschaften ordnungsgemäß durchführen. Zwar befinden sich die 1., 2. und 3. Herrenmannschaft noch in mehr oder weniger großer Abstiegsgefahr, aber für die Rückrunde sind alle optimistisch, dass es noch reichen wird.

Bei den Kreismeisterschaften landete der 13-jährige Janis Heibel einen Coup: Er errang vier Meistertitel: Bei den Schülern setzte er sich gegen 56 Konkurrenten durch, siegte im Schüler-Doppel und mit seinem TTV-Kameraden Claudio d'Arrigo auch im Jungen-Doppel.

*Rechts: Kayan Ho, Janis Heibel, Claudio d'Arrigo, Janina Adler bei den Kreismeisterschaften 2004;
unten links: „TTV Unplugged“ Philipp Günther, Stefan Waldvogel, Julian Markopolsky bei der Weihnachtsfeier 2004;
unten rechts: Klaus Becker, Ralf Stiel und sein Sohn Lukas beim Aufbau der neuen Tischtennistische, 2004*



Mit Kayan Ho gewann er dann noch das Mixed-Doppel.

Gerhard Merx betreut zurzeit eine neue Anfängergruppe mit ca. 15 Kindern. Damit besteht Hoffnung, dass sich der TTV auch im Schülerbereich bald wieder stärker präsentieren kann.

Zum inzwischen 25. Mal beteiligte sich der TTV an der Mühlhäuser Straßenkerwe. Die Helfer im TTV-Getränkewagen waren heilfroh, dass das Wetter endlich auch mal wieder mitspielte und sich der Oktober von der freundlichsten Seite zeigte. Damit wurden die Kerwe-Organisatoren (u. a. Stefan Waldvogel, Achim Röttle, Gerhard Merx, Enzo Innorcia) und alle Helferinnen und Helfer für ihre Mühen belohnt.

2005 – Optimistisch in die Zukunft

25 Jahre TTV Mühlhausen – sowohl im Tischtenniskreis Heidelberg als auch im Kreis der Mühlhäuser Ortsvereine gehört der TTV immer noch zu den jüngsten Vereinen. Nur



wenige Clubs sind nach dem TTV noch dazu gekommen.

Am ehesten lässt sich die kontinuierliche Aufbauarbeit ermessen, wenn man sieht, wie jetzt die Gegner unserer 1. Mannschaft heißen: nicht mehr Walldorf 9 oder Dossenheim 5, sondern Walldorf 3 und Wiesloch/Baiertal 1. Eine andere Messlatte könnte sein, dass der TTV Mühlhausen bei den Kreismeisterschaften 2004 in der Vereinswertung auf den 5. Platz kam (von insgesamt 36 Vereinen im Kreis).

Und die beste Messlatte ist natürlich die, wie viele Neumitglieder über andere TTV-Aktive den Weg zum Tischtennisverein Mühlhausen gefunden haben und (hoffentlich) weiterhin finden. Schließlich soll der Spaß am Sport ja ansteckend wirken.

Der Weg des kontinuierlichen Aufbaus erforderte oft einen langen Atem, und führte nicht immer geradewegs zum Erfolg. Der langfristige Aufwärtstrend ist jenen Aktiven zu verdanken, die über Jahre hin zum harten Kern des TTV zählten und zählen. Sie haben unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit sichtbar oder im Hintergrund geleistet; ohne sie wäre ein Sport- und Vereinsbetrieb wie beim TTV Mühlhausen einfach nicht denkbar.

Zu dem zurückgelegten „guten Weg“, den der Eberbacher Sportkamerad dem TTV bescheinigt hat, darf man diesen Vereinsmanagern und allen TTV-Aktiven jedenfalls recht herzlich gratulieren.

Vielleicht macht ja diese „TTV-Story“ deutlich, dass die Bemühungen letztlich doch erfolgreich waren, und es gute Aussichten gibt, dass an diese Geschichte noch viele weitere spannende und hoffentlich auch siegreiche Kapitel angefügt werden können.

Klaus Merx

Zum Abschluss noch ein paar Schnappschüsse von der Weihnachtsfeier 2004



Flughafentransfer

24-Stunden-Service



Tel.: 0 72 65 / 91 11 91

Fax: 0 72 65 / 91 11 93



www.schleckmann-online.de

Tim Schleckmann · 74918 Angelbachtal

Holzbau



Strobel GmbH

Zimmerei und Bedachungen

Dachsanierungen

An der Wanne 8

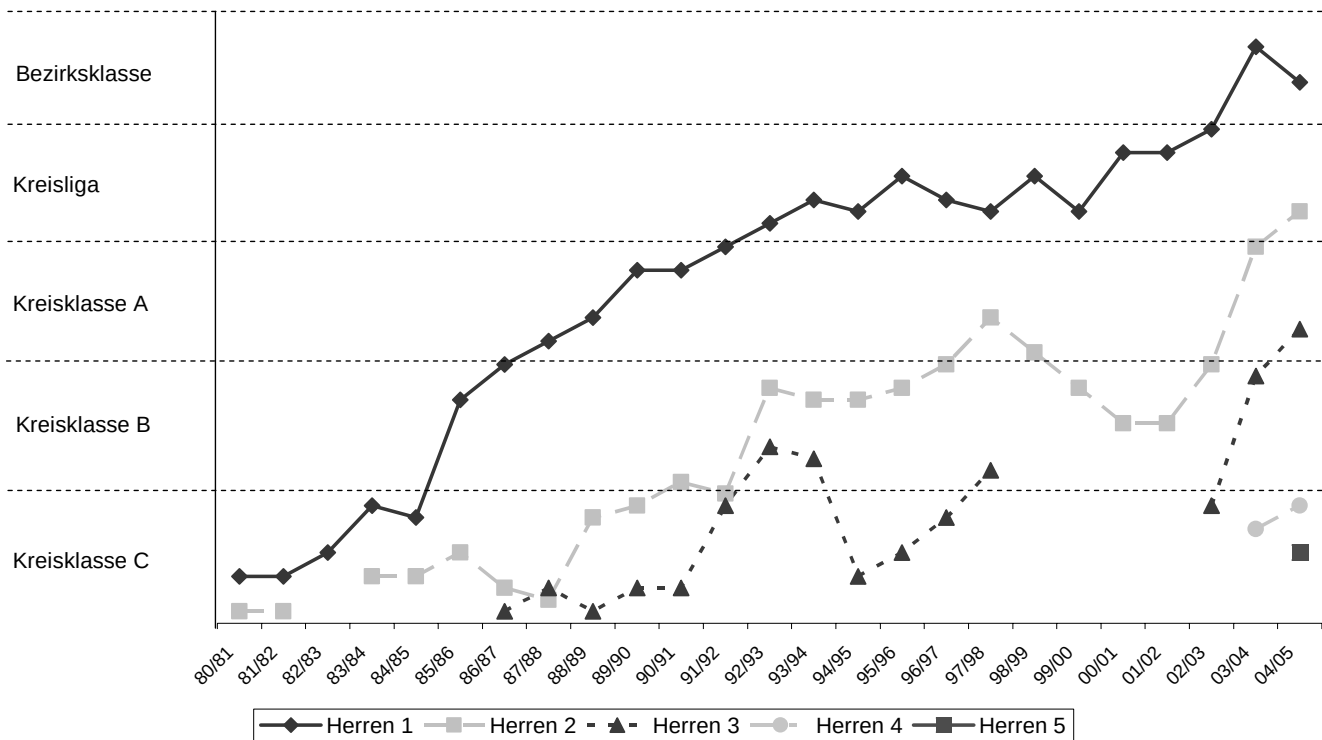
69242 Mühlhausen

Tel. 06222/62714, Fax 06222/64422

E-mail: Holzbau.Strobel@t-online.de

www.holzbau-strobel.de

**Fieberkurve der sportlichen Entwicklung der Herrenmannschaften
des TTV Mühlhausen e. V.**



Allianz

Ihr Versicherungsbüro für

SICHERHEIT UND VORSORGE
BAUSPAREN UND PRIVATE KRANKENVERSICHERUNGEN
SOWIE BAUFINANZIERUNGEN

Braun & Hemberger OHG

Generalvertretung:
Hauptstraße 2 · 69231 Rauenberg
Telefon 0 62 22 / 6 32 97 · Telefax 0 62 22 / 6 20 78
E-Mail: Braun.Hemberger@Allianz.de
Bürozeiten:
Mo.-Fr. 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr und nach Vereinbarung

MACH DAS SPIEL!

- große Auswahl
 - kompetente Beratung
- Finden Sie Ihren optimalen Sportschuh.**

adidas

asics
Hallentennis

asics



SCHUH WOLF

WIESLOCH

Mo - Fr 9.30 - 19 Uhr
Sa 9.30 - 16 Uhr ☎ 06222 - 51123
Kundenparkplätze in hauseigener Tiefgarage.

Stimmen zum TTV Mühlhausen

Ich sehe mit Bewunderung, wie sich euer Verein Mühlhausen entwickelt: tolle Truppe, viele junge Spieler und gute dazu.

Fühle mich bei euch immer wohl!! Macht weiter so!!!!

Günter Retzbach, DJK Dossenheim, per E-Mail

Lydia war sehr gerne bei euch. Ich finde es toll, was ihr im Jugendbereich leistet, und möchte euch mal ausdrücklich dafür danken.

Frau Lindermeier bei einem Telefonat (Fam. Lindermeier ist weggezogen, deshalb hat Lydia zur Saison 2004/05 zum TSV Kupferzell gewechselt.)

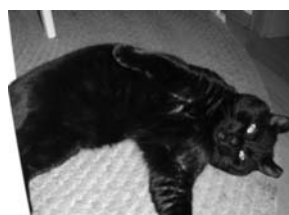
Hallo ihr TTVler,
ihr seid ne tolle Truppe, so wie ich das gestern als Fremde mitbekommen habe. Habe zwar eure Spiele nicht gesehen, weil ich dafür zu weit weg wohne, aber wenn ihr so spielt, wie ihr feiert, dann muss ich euch wirklich loben.

Natascha in einem Beitrag zum TTV-Forum (www.ttv-muehlhausen.de) im Mai 2003

Stimmen zum TTV- Jubiläumsheft



Endlich ist das Heft fertig und Papa hat wieder mehr Zeit für uns! *Julia, Daniel*



Miau!!

Tom

Vorstandsmitglieder 1980 – 2005

1. Vorsitzender

1980–82 Hermann Magnussen, 1982–83 Wolfgang Pfeiffer, 1983–98 Klaus Merx, 1998–99 Hartmut Steinmann, 1999–2004 Thomas Hotz, seit 2004 Klaus Merx und Ralf Stiel

2. Vorsitzender

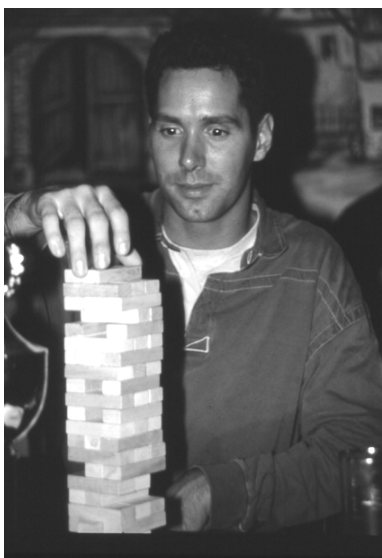
1980–81 Trudbert Greulich, 1981–86 Norbert Brecht, 1986–92 Werner Fellhauer, 1992 Thomas Hotz, 1992–94 Ralf Breitner, 1994–95 Monika Görlich, 1995–97 Ralf Breitner, 1997–98 Birgid Kühn, 1998–2000 Thomas Hotz, 2000–2004 Klaus Merx



Eine der wichtigsten Aufgaben des Vorsitzenden: der Einsatz als Kerweborscht

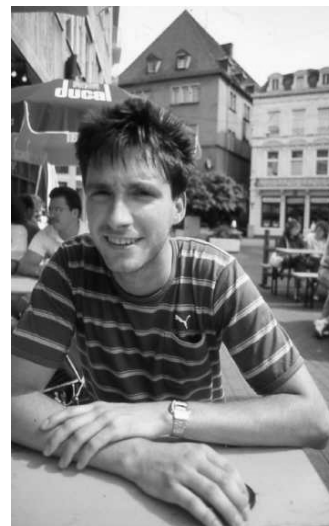
Kassenwart

1980–81 Joachim Geiss, 1981–83 Klaus Merx, 1983–89 Günther Merx, 1989–92 Georg Gisy, 1992–95 Rainer Greulich, 1996–97 Andreas Stern, 1997–2000 Anne Klefenz, 2000–2004 Ralf Stiel, seit 2004 Christian Becker



Schriftführer

1980–83 Thomas Späth, 1983–84 Wolfgang Stetter, 1984–87 Georg Gisy, 1987 Wolfgang Pfeiffer, 1987–89 Georg Gisy, 1989–91 Thomas Hotz, 1991–92 Anke Kraus, 1992–94 Paul Herrmann, 1994–95 Heiko Hotz, 1995–2000 Claudia Böhner, 2000–2002 Misch Röttele, 2002–2004 Christian Becker, seit 2004 Barbara Solf-Leipold



Günther, der dritte der Merx-Brüder war in den 80-er Jahren beim TTV sehr aktiv

Sportwart

1982–91 Gerhard Merx, 1991–92 Maico Aisenpreis, 1992–94 Christian Borchers (Stellvertreter Gerhard Merx), seit 1994 Gerhard Merx

*Meistert ständig schwierige Aufstellungsprobleme:
Sportwart Gerhard Merx*

Pressewart

1980–82 Trudbert Greulich, 1982–87 Ralf Breitner, 1987–88 Georg Gisy, 1988–95 Monika Görlich, 1995–96 Andreas Stern, 1996–97 Birgid Kühn, 1997–98 Dominic Lechner, seit 1998 Klaus Merx

Beisitzer

1980–81 Christa Göbel, Angela Rühl, Veronika Kretz, Joachim Becker; 1981–82 Wolfgang Dolland, Werner Fellhauer, 1982 Joachim Becker, 1982–86 Werner Fellhauer, 1983–88 Harald Bender, 1986–87 Markus Wagner, 1986–88 Hans-Ulrich Müller, 1988–89 Thomas Hotz, 1989–90 Wolfgang Dejan, 1989–93 Paul Herrmann, 1990–92 Jürgen Kretz, 1992–94 Georg Gisy, 1994–95 Harald Bender, Burkhard Flindt, 1995–2000 Gerd Böhner, 1996–97 Monika Görlich, 1997–98 Thomas Hotz, 1998–2004 Dietmar Maier, 2000–02 Michael Creter (Gerätewart), seit 2002 Klaus Becker (Gerätewart), seit 2004 Achim Röttele

Dipl. Ing. FH **Ralf Breitner**
Freier Architekt

Tel. 06227/ 544712 Fax. 544713
Marktstrasse 63

68789 St. Leon- Rot

Sonderpreis-Aktion für Mitglieder:
TTV-Logo für die Heckscheibe, ca. 80 cm breit
2-farbig (rot und weiß)

nur 25,- €
incl. Montage



Wir
wünschen dem
TTV Mühlhausen
weitere 25 Jahre Erfolg!

Ihre Adresse für alle Beschriftungen, Schilder und Aufkleber:

Kirchenstraße 55
76344 Eggenstein

Tel. (0721) 9703099

Free-Fax 0800 2000125
info@merx-dir.de

MERX'DIR!
CREATIVE FOLIENBESCHRIFTUNGEN

Jugendleiter

1980–81 Reimund Metzger, Christina Sauer, 1981–85 Reimund Metzger, 1985–87 Wolfgang Pfeiffer, 1987–89 Ralf Breitner, 1989–93 Ralf Stiel, 1993–94 Ralf Stiel, Ralf Breitner, Klaus Becker, Georg Gisy, Achim Röttele, Steffen Sandhöfer (Jugendausschuss), 1994–95 Ralf Stiel, Ralf Breitner, Klaus Becker, Georg Gisy, Achim Röttele, Michael Creter (Jugendausschuss), 1995–96 Harald Bender, Achim Röttele, Klaus Becker, Michael Creter, Michael Bender (Jugendausschuss), 1996–97 Harald Bender, 1997–98 Dieter Heuserer, 1998–2000 Klaus Merx, 2000–01 Christian Borchers, 2001–03 Achim Röttele, Christian Borchers, Klaus Merx, 2003–04 Christian Becker, seit 2004 Christian Borchers

Jugendsprecher

1981–82 Ralf Bühn, 1982–83 Günther Merx, 1983–84 Georg Gisy, 1984–85 Michael Fellhauer, 1985–87 Peter Kamuf, 1987–89 Ralf Stiel, 1992–93 Eric Seiferling, 1993–95 Sven Adler, 1995–96 Michael Bender, 1997–98 Dominic Lechner, 1998–2000 Stefan Waldvogel, 2002–02 Stefan Waldvogel, Caroline Nebesky, 2002–04 Alexandra Förderer, Manuel Pfeifer, seit 2004 Alexandra Förderer



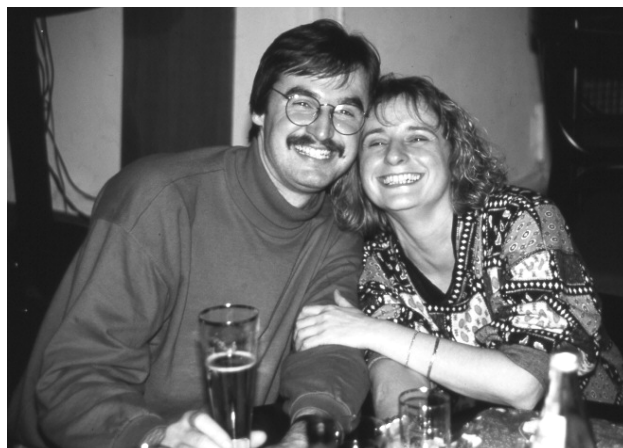
Festausschuss

1988–90 Peter Kamuf, 1988–89 Ralf Stiel, 1988–91 Rainer Greulich, 1989–95 Wolfgang Dejan, 1990–93 Anke Kraus, 1990–95 Harald Bender, 1990–91 Günther Merx, 1991–92 Ralf Breitner, 1991–93 Thomas Späth, 1992–93 Werner Fellhauer, Markus Wagner, 1992–95 Monika Görlich, 1993–94 Werner Fellhauer, 1993–95 Helmi Mösch, 1993–95 Gerd Bohner, 1995–2000 Birgid Kühn, 1995–97 Burkhard Flindt, 1995–96 Anne Klefenz, 1995–98 Sven Adler, 1995–98 Andreas Stern, 1996–98 Heiko Hotz, 1996–98 Gregor Börner, 1997–2004 Achim Röttele, 1998–2000 Enzo Innorcia, 1998–2000 Ralf Breitner, 1998–2000 Klaus Becker, 1998–2000 Thomas Hotz, 1999–2000 Michael Creter, seit 2002 Enzo Innorcia, 2002–04 Andreas Becker, 2002–04 Misch Röttele, 2002–04 Anne Klefenz, 2002–04 Klaus Merx, seit 2002 Manuel Pfeifer, seit 2004 Stefan Waldvogel

*Vom Jugendsprecher zum
Vorsitzenden: Ralf Stiel*



*Rechts: Harald Bender, Peter Kamuf
(1989), unten: Misch und Achim Röttele
(1998), Gerd Bohner, Helmi Mösch (1992)*



 EDEKA	aktiv markt		Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 20.00 Uhr Sa. 8.00 - 18.00 Uhr
	Dittrich & Kanbur OHG		
	74918 Angelbachtal Hauptstr. 67 Tel. 0 72 65 / 91 15 50	69242 Mühlhausen In den Rotwiesen 1 Tel. 0 62 22 / 9 39 49 71	

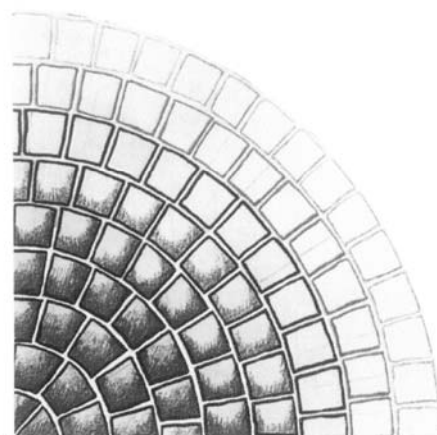
STÜTZLE & MÜLLER

Gartengestaltung GmbH

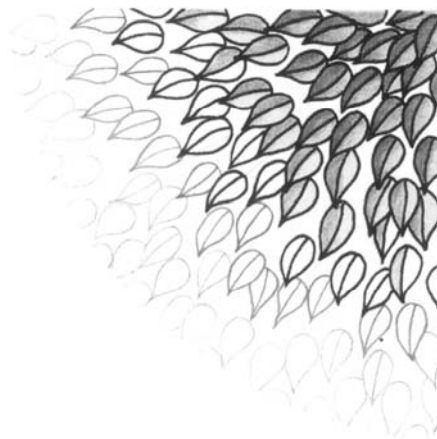
Planung und Ausführung von Außenanlagen



Ihr Experte für
Garten & Landschaft



Mauer
06226/991917



Die Mannschaften des TTV Mühlhausen

Herren 1

Spielklasse: Bezirksklasse



Aufstellung:

Bernd Vogel
Frank Jentsch
Matthias Weyerhäuser
Christian Borchers
Bernd Frauenfeld
Herbert Lederer

Mannschaftsführer:

Christian Borchers
Gerhard Merx

1. Herrenmannschaft des TTV Mühlhausen: v. l. n. r. Christian Borchers, Frank Jentsch, Bernd Vogel, Bernd Frauenfeld, Matthias Weyerhäuser, Ralf Stiel

Die erste Mannschaft hat es in den letzten Spielen geschafft, etwas Abstand zur gefährlichen Abstiegszone zu gewinnen. Sie steht mit 7:11 Punkten auf dem 7. Platz der Bezirksklasse. Die besten Bilanzen haben Bernd Vogel mit 88 % und "Edelreservist" Ralf Stiel mit 86 %.

Apotheke **M**ühlhausen

Norbert Köhler · Hauptstraße 58
69242 Mühlhausen · Tel. 6 43 46

Herren 2

Spielklasse: Kreisliga Staffel 2



Aufstellung:

Ralf Stiel
Paul Pfeifer
Klaus Becker
Holger Witt
Gerhard Merx
Christian Becker

Mannschaftsführer:

Christian Becker

2. Herrenmannschaft des TTV Mühlhausen, v. l. n. r. Holger Witt, Paul Pfeifer, Klaus Becker, Ralf Stiel, Gerhard Merx, Christian Becker

Nach zwei Meisterschaften in Folge war klar, dass die Luft in der Kreisliga nun dünner werden würde. Die 2. Mannschaft steht mit 5:13 Punkten (59:69 Spielen) auf dem 8. Platz der Kreisliga. Sie hat jedoch bewiesen, dass sie in dieser Klasse mithalten kann. Mit etwas mehr Glück und weniger Verletzungssorgen in der Rückrunde sollte daher der Klassenerhalt zu schaffen sein.

Die besten Bilanzen können Paul Pfeifer (67 %) und Christian Becker (62 %) vorweisen.

Biosthetik

• **Schulz** •

Hauptstr. 114

69242 Mühlhausen

Friseursalon

Kosmetik

Fußpflege

Nagelstudio

www.Friseurschulz.de E-Mail: Info@Friseurschulz.de

Tel.: 06222/62321 Fax: 06222/660890

- Öffentlich best. u. vereidigter Sachverständiger für das Friseurhandwerk -

• *Lassen Sie sich verwöhnen* •
• *Wir sind ein Team von geschulten Profis* •

Herren 3

Spielklasse: Kreisklasse A



Aufstellung:

Achim Röttele
Peter Rams
Dietmar Maier
Stefan Waldvogel
Harald Bender
Thorsten Günther

Schnupperspieler:

Janis Heibel
Philipp Günther

Mannschaftsführer:

Stefan Waldvogel

3. Herrenmannschaft des TTV Mühlhausen, hintere Reihe v. l. n. r. Dietmar Maier, Heiko Bartosch, Peter Rams, Harald Bender; vordere Reihe Achim Röttele, Stefan Waldvogel

Die 3. Mannschaft konnte in der Kreisklasse A nur ein Unentschieden erkämpfen und verlor leider auch ziemlich viele Spiele knapp. Erstaunlich ist, dass sie trotz dieser 1:15 Punkte noch immer auf einem Nichtabstiegsplatz steht. Zur Rückrunde wird das aber nur gelingen, wenn hin und wieder auch mal ein Sieg eingefahren wird. Drücken wir also die Daumen! Beste Spieler waren Harald Bender (64 %) und Achim Röttele (50 %).

中華酒樓
Chinesisches Restaurant
CHINA GARDEN

Inh. K. F. Ho

Uhlandstr.1a. 69242 Mühlhausen
TEL: (06222) 61 0 36

Herren 4

Spielklasse: Kreisklasse C



Aufstellung:

Heiko Bartosch
Tobias Fucks
Ismail Beyik
Klaus Deissner

Schnupperspieler:

Kayan Ho
Julian Markopolsky

Mannschaftsführer:

Enzo Innorcia

4. Herrenmannschaft des TTV Mühlhausen, v. l. n. r. Ismail Beyik, Enzo Innorcia, Heiko Bartosch, Klaus Deissner

Die 4. Herrenmannschaft steht mit 13:3 Punkten auf dem 2. Platz in der Kreisklasse C und darf an ihrem Aufstiegsziel festhalten. Beste Bilanzen: Heiko Bartosch (90 %) und der bisherige Ersatzspieler Klaus Deissner (89 %).

FEINKOST

DOGAN

Gastronomiservice

Feinkost Lebensmittel Obst & Gemüse

Schwetzing Str.19 Tel & Fax: 06222-4431
69168 Wiesloch Handy: 0172-7859283

Herren 5

Spielklasse: Kreisklasse C



Aufstellung:

Enzo Innorcia
Uwe Jurecz
Dogan Duman
Manuel Pfeifer
Herwig Marx
Sabine Eichmann
Klaus Merx

Schnupperspieler:

Claudio d'Arrigo
Normen Zimprich

Mannschaftsführer:

Herwig Marx

5. Herrenmannschaft des TTV Mühlhausen, v. l. n. r. Klaus Deissner, Herwig Marx, Dogan Duman, Klaus Merx, Sabine Eichmann, Manuel Pfeifer, Uwe Jurecz

Die fünfte Mannschaft belegt mit 5:9 Punkten den 6. Platz in der parallelen Staffel der C-Klasse. Der beste Spieler war hier Uwe Jurecz (85 %), gleich gefolgt von Klaus Deissner (83 %).



Naturkost & Naturwaren

(Th. Seiferling)

Öffnungszeiten Montag - Freitag v. 9.30 - 13.00 und v. 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 - 12.30 Uhr; mittwochs haben wir geschlossen !

täglich frische Demeter-Backwaren, Obst u. Gemüse - grosse Auswahl an Käse,
Vollsortiment alles aus kontrolliert biologischem Anbau



Uhlandstr.19, 69242 Mühlhausen Tel: 06222/66 10 66

Damen

Spielklasse: Bezirksklasse



Aufstellung:

Monika Görlich
Agnes Klefenz
Silvia Straeten
Anne Klefenz
Steffi Pfeifer
Barbara Solf-Leipold
Mischi Röttele

Schnupper- spielerinnen:

Janina Adler
Alexandra Förderer

Mannschaftsführerin:

Monika Görlich

Damenmannschaft des TTV Mühlhausen, v. l. n. r. Anne Klefenz, Agnes Klefenz, Silvia Straeten, Monika Görlich

Die Damenmannschaft steht in der Bezirksklasse mit 14:4 Punkten auf dem dritten Platz. Die besten Bilanzen haben Monika Görlich (76 %) und Silvia Straeten (75 %).



Spielzeugladen

Inh. Martin Neusser
Altwieslocher Straße 4
69168 Wiesloch
Tel. 0 6222 / 89 28
Fax. 0 6222 / 38 00 14

**Die schönsten
Spielideen für die
ganze Familie!**

Jugend 1

Spielklasse: Verbandsklasse Nord



Aufstellung:

Janis Heibel
Kayan Ho
Philipp Günther
Julian Markopolsky
Claudio d'Arrigo

Mannschaftsführerin:

Kayan Ho

Betreuer:

Christian Borchers

*1. Jugendmannschaft
des TTV Mühlhausen;
hinten: Claudio
d'Arrigo, Normen
Zimprich, vorne: Janis
Heibel, Kayan Ho*

Die 1. Jugendmannschaft steht in der zweithöchsten Spielklasse, der Verbandsklasse. Sie hat dort bisher 6:10 Punkte erreicht, steht auf dem 5. Platz und ist damit die derzeit beste Jugendmannschaft im Kreis Heidelberg.

bücher

dörner



Hauptstraße 91 • 69168 Wiesloch

Tel. 0 62 22 / 92 09-0
Fax 0 62 22 / 92 09-20
Kartenvorverkauf
0 62 22 / 92 09-11

Jugend 2

Spielklasse: Kreisklasse



Aufstellung:

Claudio d'Arrigo
Normen Zimprich
Janina Adler
Alexandra Förderer

Mannschaftsführerin:

Alexandra Förderer

Betreuer:

Christian Becker

*2. Jugendmannschaft
des TTV Mühlhausen;
v. l. n. r. Alexandra
Förderer, Claudio
d'Arrigo, Janina Adler,
Normen Zimprich*

Trotz dünner Personaldecke und entsprechend benötigter Ersatzstellung aus der Schüler-B-Mannschaft steuert die 2. Jugend dem Titelgewinn entgegen. Lediglich einmal gab es ein Unentschieden, ansonsten lauter Siege. Bei einem Punkt Vorsprung vor dem Zweitplatzierten ist aber auch in der Rückrunde noch für Spannung gesorgt. Überraschend spielten Claudio d'Arrigo und Normen Zimprich mit jeweils 100 % Erfolgsquote.

**Sportbrillen mit 100 % UV-Schutz in Ihrer Glasstärke erhältlich.
Damit sind Sie auch für den Winter bestens gerüstet!**

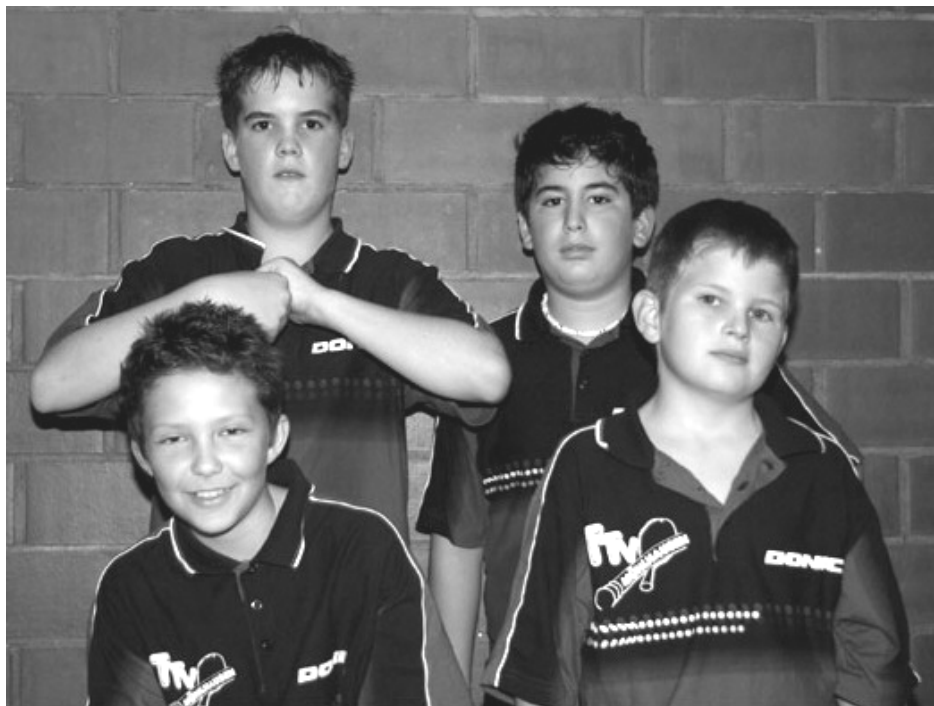
Optik Gross / Inh. Axel Barth

Hauptstr. 104 · 69242 Mühlhausen · Telefon 0 62 22 / 6 10 92

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr, Mo., Di., Fr. 14.30 bis 18.00 Uhr, Do. bis 19.00 Uhr

Schüler B

Spielklasse: Kreisliga



Aufstellung:

Lukas Wiegmann
Leon Saam
Jonas Bender
Alper Küçük
Daniel Mörixbauer
Hendrik Merx

Betreuer:

Klaus Merx

B-Schülersmannschaft des TTV Mühlhausen, hinten (v. l.) Lukas Wiegmann, Alper Küçük, vorne Leon Saam, Jonas Bender

Die Schüler B haben eine ausgeglichene Bilanz (10:10 Punkte) in der Kreisklasse und stehen damit auf dem fünften Tabellenplatz. Mit ein bisschen Glück und weniger Ersatzproblemen könnte dieser Stand noch verbessert werden.

Wiesloch Häuseläcker

Projektierte Einfamilien-Reihenhäuser mit ca. 190 m² Wohn-/Nutzfläche, je nach gewählter Variante und Ausstattung mit bis zu 6 Zimmern und 2 Bädern.

provisionsfrei
ab **261.000,- EUR**



Casa
planen - bauen - betreuen

Gartenstraße 4 • 69226 Nußloch
Tel.: 06224 / 97 15 0
www.casa-wohnbau.de

in Kooperation mit:

Weckesser
Immobilien GmbH

Schloßstraße 10 • 69168 Wiesloch
Tel.: 06222 / 5 90 13
www.weckesser-immobilien.de

Kinder-Tischtennis

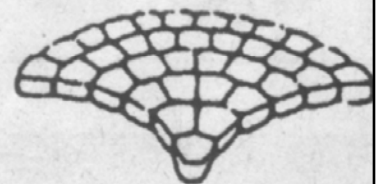
Dienstags, 17.45 - 19.00 Uhr mit Gerhard Merx



Jeden Dienstag ist im Gymnastikraum der Kraichgauhalle Trubel angesagt: Gerhard bringt den Kindern zwischen 6 und 9 Jahren Tischtennis bei. Dabei kommt auch der Spaß nicht zu kurz.

BULLA GmbH

**Pflasterbau
Straßenbau
Hochbau**



**69242 Mühlhausen
Goethestr. 59 · Tel. 0 62 22/6 07 10 · Fax 6 05 74**

Seit 1883 Erfahrung und Qualität

KEILBACH

Rohrreinigung / Kanal-TV

- Baublechnerei
- Sanitär- und Heizungsbau
- Solartechnik
- Wasseraufbereitung



0 62 22 / 66 08 02

Hier kannst du
tanzen wie dein
Idol. Under supervision of
Detlef D! Soost

Jetzt anmelden!

↓
www.deesworld.de

D!'s ist deine Chance!

Deine Vorteile auf einen Blick

- Jeden Monat zwei neue Original-Choreographien von D!
- Workshops mit D! persönlich
- Regelmäßige Castings für die coolsten Pop-Projekte
- D!'s Dance Club-Convention
- Deine persönliche Club-Card
- Dein Gutschein-Heft mit zahlreichen Vergünstigungen

Dein D!'s Dance Club in deiner Nähe

**Treibers INDOOR
Sport & Body
Rudolf-Diesel Str. 54
69190 Walldorf**

Tel.: 06227/4500



Dance like stars

D!'s
DANCE CLUB

TARI-BIKES

Fahrräder zu Super-Preisen!

Rauenberg · Wiesloch · Walldorf · HD-Kirchheim

**jetzt 4x in Ihrer Nähe
laufend neue Angebote**

**MTB... Full Suspension...
ATB... Trekking... City-Bikes...
Rennräder... Kinderräder...
Zubehör... Ersatzteile... Service...**



**Finanzierungsservice mit günstigen Monatsraten.
Wir nehmen Ihre alten Fahrräder in Zahlung.**



**RAUENBERG · Wieslocher Straße 49 · Telefon (062 22) 6 20 48 · Fax 6 34 05
WIESLOCH · Hauptstraße 127 · Telefon (062 22) 38 37 91 · Fax 38 37 92
WALLDORF · Hauptstraße 33 · Telefon (062 27) 35 96 40 · Fax 35 96 41
HD-KIRCHHEIM · Schwetzingen Straße 15 · Telefon (062 21) 71 89 85 · Fax 71 89 86**

Auch Herbert G. braucht einen Bon

Im Umgang mit Prominenten konnten sich die Helfer beim 10-jährigen Jubiläum des TTV 1990 üben. In der Obstbauhalle stieg eine große Fete mit mehreren Live-Bands. Ein bisschen Aufregung gab es, als durchsickerte, dass auch Herbert Grönemeyer völlig privat unter den Gästen wäre.

Ein TTV-Helfer am Bierausschank blieb jedoch cool. Grönemeyer wollte gerade ein Bier holen, da sagte Matthias M. zu ihm: „Da musch dir drüwwe en Bon holle!“ – Der Kollege am Ausschank knuffte ihn in die Seite und raunzte ihn an: „Bisch verrickt, des isch doch de Grönemeyer!!“ – Matthias blickte jedoch fragend herum und meinte ganz verwundert: „Ah wieso, ... - braucht der koin Bon??“



Totalschaden

Reimund Metzger hat folgende Geschichte aus den 80-ern erzählt:

Bei der Fahrt mit der Jugendmannschaft ins Neckartal passierte ein Auffahrunfall. Ein Lkw fuhr hintendrauf, und vom Kofferraum war natürlich nicht mehr viel übrig. Einer der Jugendspieler stieg aus, kam nach vorne zu Reimund, und meinte: „I gloab, des willsch gor net sehe...“. Ein anderer Jugendlicher stieg ebenfalls aus, sah den völlig zerstörten Kofferraum, und schrie: „Ach Gott, moin Schläger!!“

„Ganz schee viel Lüüt“

Baden-württembergische Jugendmannschaftsmeisterschaften in Blumberg (Südbaden): Als das TTV-Team nach langer und staureicher Fahrt angekommen war und sich in der Pension einquartieren wollte, fragte die Zimmerwirtin interessiert, was wir in Blumberg denn so machen würden. „Unsere Schülerinnen spielen bei der Tischtennis-Landesmeisterschaft mit“, antwortete ihr Klaus M. – „Und das ist der Trainer“, deutete er auf Christian, „das der Betreuer“ (Achim), und dann machte er sich einen kleinen Spaß und meinte noch: „Ach ja, und das hier ist die Physiotherapeutin“ (Birgid), „das ist der Fan-Club“ (Julia und Daniel waren damals gerade vier bzw. drei Jahre alt), „und ich bin der Masseur“.

Die Zimmerwirtin meinte ganz beeindruckt: „Ja, ja, man bruucht ganz schee viel Lüüt...“, und wir konnten uns das Lachen kaum verkneifen.

„Moi Frah, moi Frah, i muß hoam“

Der folgende Artikel stand am 26.03.1987 im Gemeindeblatt. Der Autor Rainer Greulich musste sich damals den Tadel gefallen lassen, dass er nicht „ernst genug“ über die Jugendmannschaft berichtet hätte. Aber seht selbst (der Artikel ist etwas gekürzt):

„Knapp den Sieg verpaßt“ oder „Schon wieder verloren“ (Ziegelh. – TTV 1 7 : 5)

Voller Hoffnung auf den 1. Saisonsieg fuhr die 1. Jugendmannschaft zum Tabellenvorletzten nach Ziegelhausen. Doch bei dieser optimistischen Erwartung machte die Mannschaft wieder einmal die Rechnung ohne die Spieler. (...) Markus Bächstädt hatte es an diesem Tag besonders eilig und sorgte schnell für die Ziegelhäuser Punkte Nr. 2 und Nr. 8. Auch Rainer Greulich machte es nicht sehr viel besser. Während die magische Anziehungskraft des Netzes auf seine Bälle ihm im 1. Spiel keine Siegchance ließ, lief es im 2. Einzel etwas besser. Schnell führte er mit zeitweise 8 Punkten und alles deutete auf einen sicheren Sieg hin. Denkste! Beim Stand von 17 : 14 bzw. 18 : 13 weigerte sich Rainer aus bisher unerklärlichen Gründen, trotz aufmunternder Zurufe des fast nicht vorhandenen Publikums, noch irgendwelche weiteren Punkte zu machen. (...)

So stand es vor den Schlußdoppeln also 6 : 4 für Ziegelhausen. Rainer Greulich/Peter Kamuf gewannen das Ihrige klar in zwei Sätzen, wobei dies vor allem der überragenden Rückhand von Peter zuzuschreiben war. Dieser brachte den Gegner mit unglaublichen Bällen immer wieder zu Ausrufen wie: „Das gibt's doch nicht“, oder „Der spinnt doch“. Dies ging schließlich so weit, dass die Ziegelhäuser Spieler fast noch ihre Tischtennisschläger zum Verkauf angeboten hätten. Im anderen Doppel, das nun die Entscheidung bringen mußte, konnten Thomas Kretz/Markus Bächstädt zwar den 1. Satz gewinnen, doch Markus sorgte mit seinen wiederholten Aufforderungen, man solle doch schneller spielen, bzw. gegen Ende mit den Ausrufen: „Mach schneller, moi Aldi wah't“ oder „Moi Frah, moi Frah, i muß hoam“, für zunehmende Verwirrung, welche sich die Ziegelhäuser schließlich zunutze machten und so den 7:5-Sieg über den TTV sicherstellten.

**B
L
U
M
E
N** *Wagner*

Dem TTV Mühlhausen
gratulieren wir zum 25-jährigen Jubiläum
und wünschen einen schönen Verlauf
der Festveranstaltungen

Gärtnerei u. Blumenhaus Wagner
Hauptstraße 2 · 69242 Mühlhausen
Telefon 0 62 22 / 6 32 69 · Telefax 6 45 66

Elektroinstallation
Service • Beratung • Verkauf



Tel : 0 62 22 / 62 91 2
Fax: 0 62 22 / 64 56 2
e-mail: meidner@t-online.de

Werkstatt:
Ruhbergstraße 38
Büro:
Rettigheimer Straße 19
69242 Mühlhausen

Trauring-
wochen

**Goldschmiede
am Schloss**
Angelbachtal · Parkstraße 1 · ☎ 0 72 65 / 71 89

10 %
Rabatt

1A

- Batteriewechsel - sofort
- Schmuck-Reparaturservice
- Ohrloch stechen, Gravieren
- Gold- u. Silberschmuck, Uhren
in allen Preislagen

Große Auswahl an Trauringen



**SALON
LAKATOS**

Inh.: Andrea Heger

Hauptstraße 76
69242 Mühlhausen
Tel. (6222) 6 33 71

Tischtennis im Jahr 2030

Wireless LAN und Ubiquitous Computing treffen aufeinander

Nein, die beteiligten Vereine heißen noch so ähnlich wie früher: Heute kommt es in der erst vor kurzem eröffneten Karl-Klein-Halle zum Traditionsderby der Verbandsliga TTV Kraichgau - TTG MSAP Walldorf. Wireless und Ubiquitous sind auch nicht die Namen der beiden Spitzenspieler, sondern stehen für die Technologien, die mittlerweile auch im Tischtennis alltäglich sind.



Als der Mannschaftsführer der Gäste in der Halle eintrifft, bilden die bereits aufgestellten Zählgeräte, das „Paddy“ (Personal Digital Assistent) des Mühlhäuser Mannschaftsführers, das Paddy des Walldorfers, der E-Bogen und die E-Anzeigetafel spontan ein lokales, kabelloses Netzwerk, weil sie alle mit der Software „Tischtennis für Paddys Version 3.2“ ausgestattet sind. Der E-Bogen ist der direkte Nachfahre des früheren Spielberichts-bogens - er ist aus elektronischem Papier, und kann beliebig oft wieder verwendet werden. Christian Borchers hat übrigens vor kurzem in irgendeinem alten Schrank noch papierne Spielberichtsbögen gefunden. – Er wusste sogar noch, wie man diese ausfüllt ...

Nachdem alle Walldorfer und alle Mühlhäuser Spieler angekommen sind und auch alle ihre Paddys dabei haben, erscheint auf den Displays der Mannschaftsführer jeweils die Einzelaufstellung und ein Vorschlag für die Doppelaufstellung, die sie per Knopfdruck bestätigen können. Nur der Walldorfer muss zweimal klicken, weil auch ihr Punkt 7 mitgekommen ist, und das Paddy daher nachfragt, ob denn nun die besten sechs spielen sollen oder nicht.

Als beide Mannschaftsführer die Taste „Aufstellung bestätigen“ gedrückt haben, erscheinen die Informationen sofort auf der großen Anzeigetafel der Karl-Klein-Halle.

Nach dem Einspielen fragen die Gäste, ob wir in Mühlhausen noch nicht die neuen Schiri-Roboter einsetzen würden, die sich in den Bundesligen gut bewährten. Toller Scherz, aber diese Teile sind nun wirklich noch zu teuer! Nee, bei uns zählt noch der Sportkamerad. Er benutzt aber natürlich ein elektronisches Zählgerät mit eingebauter Uhr, das nach der Einspielzeit von zwei Minuten ein Signal gibt, ebenso wie nach dem Ablauf der Satzpause, oder wenn die Time-out-Minute um ist.

Ausgerissene Blätter gibt es hier natürlich nicht mehr, bei fünf Punkten im Entscheidungssatz vertauschen sich die Zahlen automatisch und sobald das Match entschieden ist, sendet das Gerät den Endstand direkt auf den sogenannten E-Bogen und die E-Anzeigetafel, und die mit einem Akustik-generator versehene Anzeigetafel ruft auch gleich das nächste Spiel auf.

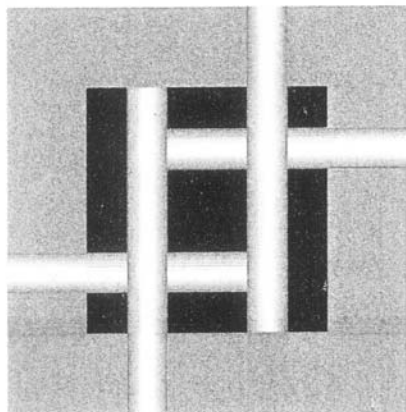
Nachdem die Mühlhäuser glücklich mit 9:7 gewonnen haben, lösen die beteiligten Geräte ihre Zusammenarbeit wieder auf. Die Anzeigetafel ist wieder frei für das Volleyballspiel am nächsten Tag, das ähnlich ablaufen wird.

Das Paddy des Mühlhäuser Mannschaftsführers setzt den Spielbericht automatisch auf die Homepage des TT-Kreises Heidelberg, und eine Kopie geht an den Staffelleiter. Die Spielleiter haben nicht mehr viel zu tun, nur in Streitfällen oder bei Softwareproblemen müssen sie eventuell noch eingreifen. Ebenso wird natürlich die Homepage des TTV Mühlhausen sofort aktualisiert. Wenn der Mannschaftsführer will, kann er noch einen telefonischen Kommentar anhängen, die Spracherkennung macht daraus einen geschriebenen Bericht. Die E-Paper-Gemeindeblättchen, die in den Mühlhäuser Haushalten herumliegen, aktualisieren sich dann von selbst.

Ach ja, das allerschönste: Tischtennis macht auch im Jahr 2030 noch Spaß!!

P. S. Der TT-Kreis Sinsheim hat in der Saison 2004/05 eingeführt, dass die Mannschaftsführer ihre Ergebnisse selbst ins Internet hochladen. Und: Wer hätte 1980 gedacht, dass wir heute die aktuellen Ergebnisse und Tabellen weltweit im Internet abrufen können?

Klaus Merx



Innovative Haus- und Umwelttechnik

André Weick

Gas-Wasser-Installation

komplette Badsanierung

Leckortungstechnik

Baublechnerei

Heizungsanlagen

Notfalldienst

Klimaanlagen

Solaranlagen

Entkalkungs-Enthärtungs-Technik

Eichelweg 7 , 69168 Wiesloch
Tel: 06222 387 610 , Fax: 06222 387 609
Mobil: 0170 587 1001
www.weick-haustechnik.de



*Oben: Birgit und Clemens Fellhauer 1988; Mischl und Achim Röttele 1998;
Mitte: Ralf und Martina Stiel 1998; Paul und Margit Herrmann 1989;
unten: Ralf und Sylvia Breitner 1996; Werner und Helene Fellhauer 1994*



buchhandlung

sorge dich nicht, *lese!*

eulenspiegel
buchhandlung

Buchhandlung Eulenspiegel
Hesselgasse 26, 69168 Wiesloch
Tel./ Fax: 0 62 22 - 5 43 50

buchhandlung

wir gehen auf
*buch*führung

eulenspiegel
buchhandlung

Buchhandlung Eulenspiegel
Hesselgasse 26, 69168 Wiesloch
Tel./ Fax: 0 62 22 - 5 43 50

weltladen

wir gehen an
Ihre *börse*

Weltladen

Buchhandlung Eulenspiegel
Hesselgasse 26, 69168 Wiesloch
Tel./ Fax: 0 62 22 - 5 43 50

Kaffee, Tee, Honig, Süßigkeiten u. a. aus fairem Handel zu fairen Preisen

weltladen

www.ausbeutung-ade

Weltladen

Buchhandlung Eulenspiegel
Hesselgasse 26, 69168 Wiesloch
Tel./ Fax: 0 62 22 - 5 43 50

Kaffee, Tee, Honig, Süßigkeiten u. a. aus fairem Handel zu fairen Preisen

OSEIMOS

Das Restaurant mit Thaiändischer Küche
in Wiesloch Marktstr.3

Wir bieten:

- authentische, professionelle Thai Küche
- täglich von 12⁰⁰ bis 22⁰⁰ Uhr
- alle Speisen auch zum mitnehmen
- Party service zu Spitzen Konditionen

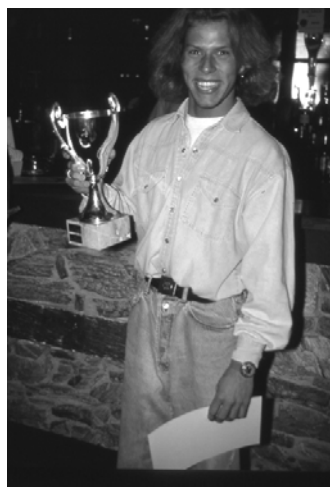
Tel. 06222 306025

Vereinsmeister seit 1981

Datum	Herren	Doppel
1981	Clemens Fellhauer	-
24.05. – 07.06.1982	Gerhard Merx	-
24.06./01.07.1983	Gerhard Merx	-
25.06.1984	Reiner Wagner	-
10.05.1985	Reiner Wagner	-
24./25.04.1986	Reiner Wagner	Gerhard Merx/ Harald Bender
09.05.1987	Reiner Wagner	Reiner Wagner/ Thomas Stecher
21.05.1988	Gerhard Merx	21.12.1988 Reiner Wagner/ Markus Wagner
13.05.1989	Reiner Wagner	-
07.11.1990	Maico Aisenpreis	Maico Aisenpreis/ Ralf Stiel
30.10.1991	Christian Borchers	Maico Aisenpreis/ Ralf Stiel
14.11.1992	Maico Aisenpreis	Maico Aisenpreis/ Ralf Stiel
04.12.1993	Gerhard Merx	Gerhard Merx/ Klaus Becker
16.11.1994	Ralf Stiel	Gerhard Merx/ Christian Borchers
09.12.1995	Christian Borchers	Gerhard Merx/ Christian Borchers
16.11.1996	Christian Borchers	Gerhard Merx/ Christian Borchers
08.11.1997	Ralf Stiel	Gerhard Merx/ Christian Borchers
05.12.1998	Ralf Stiel	Gerhard Merx/ Christian Borchers
20.11.1999	Bernd Frauenfeld	Bernd Frauenfeld/ Thomas Hotz
25.11.2000	Bernd Frauenfeld	Klaus Becker/ Frank Jentsch
16.03.2002	Frank Jentsch	Klaus Becker/ Frank Jentsch



1992



1998



21.12.2002	Christian Borchers	Christian Borchers/ Matthias Weyerhäuser
24.04.2004	Christian Borchers	Frank Jentsch/ Bernd Frauenfeld

Damenmeisterinnen: 1990 Monika Görlich,
2002 Anne Klefenz, Doppel: Anne Klefenz/Monika Görlich,
2004 Kayan Ho

Jugendmeister

Abkürzungen: J: Jungen, M: Mädchen, D: Doppel, Sm: Schüler bzw. Schüler A, SmB: Schüler B, Sw: Schülerinnen bzw. Schülerinnen A, SwB: Schülerinnen B

1981	J: Reiner Wagner
1982	J: Reiner Wagner
21.09.1983	J: Reiner Wagner
26.09.1984	J: Jürgen Kretz
19. – 23.11.1985	J: Rainer Greulich, JD: Peter Kamuf/Rainer Greulich, M: Katja Birkenmaier
17./21.11.1986	J: Ralf Stiel, JD: Ralf Stiel/Dietmar Maier, M: Katja Birkenmaier
8.12.1987	Sw: Anke Birkenmaier, Sm: Stephan Stegmüller
11.12.1987	J: Maico Aisenpreis
02.12.1988	J: Maico Aisenpreis, Sw: Nicole Breitner, Sm: Eric Seiferling, JD: Maico Aisenpreis/Christian Borchers
Nov 1989	J: Volker Glaeske, Sm: Thorsten Günther, Sw: Ariane Kühn
Nov 1990	J: Erik Seiferling, M: Ariane Kühn, Sm: Thorsten Günther, JD: Andreas Röderer/Sven Adler
26.10.1991	J: Erik Seiferling, M: Kerstin Göbel, JD: Erik Seiferling/Thorsten Günther, Sm: Thorsten Günther
10.–14.11.1992	J: Erik Seiferling, JD: Thorsten Günther/Sven Adler, Sm: Sven Adler, SmB: Marco Wiesendanger
02.–08.11.1993	J: Sven Adler, JD: Thorsten Günther/Sven Adler, Sm: Daniel Gefäller
10.12.1994	J: Sven Adler, JD: Heiko Hotz/Sven Adler, Sm: Holger Pfeifer
22.11.1995	Sm: Holger Pfeifer
23.10.1999	J: Stefan Waldvogel, Sm: Eric Browne, SmB: Christopher Fischer, Sw: Susanne Brauer, SwB: Ninia Heuserer, JD: Andreas Rotter/ Stefan Waldvogel, SwD: Susanne Brauer/Christine Winter
Okt/Nov 2000	J: Philipp Günther, Sw: Janina Adler, SwD: Caro Nebesky, Janina Adler
April 2002	J: Philipp Günther, JD: Caro Nebesky/Kayan Ho, SmB: Normen Zimprich, SmBD: Normen Zimprich/Mikel Borchers, Mixed-D: Andreas Becker/Caro Nebesky
Frühjahr 2003	JD: Andreas Becker/Philipp Günther, M: Kayan Ho, Mixed-D: Andreas Becker/Caro Nebesky
Frühjahr 2004	J: Janis Heibel, SmA: Janis Heibel, SmB: Lukas Wiegmann, JD: Philipp Günther/Claudio d'Arrigo

Vermessungsbüro Zielbauer



Diplom-Ingenieure (FH) ■ Sachverständige nach § 5 Abs.3 LBOVVO

Uhlandstraße 24, 69242 Mühlhausen
Tel: 06222/679464 Fax: 06222/679465

Lußhardtstraße 13, 68753 Waghäusel
Tel: 07254/98538-0 Fax: 07254/98538-50

www.vermessung-zh.de

- Lagepläne zum Bauantrag
- Schnurgerüsteinmessungen
- Präzisionshöhenmessungen
- Massenberechnungen
- Kanal- und Leitungskataster
- Absteckungen für Hoch- und Tiefbau
- Bestands- und Geländeaufnahmen
- Geographische Informationssysteme
 - Beraten
 - Betreuen
 - Erfassen
 - Anwenden



AUTOHAUS
STROH

**Mobilitäts-Garantie
von Ihrem**



*** Rundumservice ***

Hauptstraße 2a
69254 Malsch
Telefon 0 72 53/92 45 33
Telefax 0 72 53/92 45 35
www.Stroh.go1a.de
Autohaus-Stroh@t-online.de



Letzenberg-Apotheke

Apotheker Thomas Heidt

Telefon 0 72 53/2 22 12

Rotenberger Str. 3

69254 Malsch



Bäckerei Dussinger



69254 Malsch • Im Breiloch 2 • Tel. 0 72 53/27 98 28

www.bemal.de



Meisterbetrieb
der Kfz-Innung

KLAUS BECKER

1925 - 2000
Familienbetrieb Becker
75 Jahre

Tel: 07253-924545
info@bemal.de

Rotenberger Str. 5 69254 Malsch

- Autorundumservice
- Gartentechnik



**Alles dreht sich
bei uns ums
Haar
im Friseurstudio
in Rettigheim!**

- Günstige Haarschnitte!
- Familienrabatte!
- Neue Color-Tuch-Tönung!
- Immer auf dem neusten Stand!

Nelkenweg 13
Bitte um telefonische Anmeldung
Tel. 0 72 53/22 9 54

**Ihr
Teamsport Partner
mit starken Marken !**



**Schuhe+
Sport
Six**

69254 Malsch, Fischweiher 7
76684 Östringen, Hauptstr. 125
Telefon 07253-924343

TTV-Mitgliederstatistik

Stand 01.01.2005

Alter	männlich	weiblich	Gesamt
bis 6		4	4
7 – 14	19	7	26
15 – 18	10	6	16
19 – 21	3		3
22 – 26	6	2	8
27 – 40	30	5	35
41 – 60	16	4	20
61 und älter	1	1	2
Summe	85	29	114



Service rund ums Auto
ARAL-Station
H. Podolski
Kfz-Meisterbetrieb



Alles super.

 -Annahme stelle	 Stehcafe
 Sonntags frische Backwaren	Car-Wash
Inspektionen	Reparaturen aller Art und Fabrikate
Unfall- Instandsetzung	AU, TÜV-Abnahme

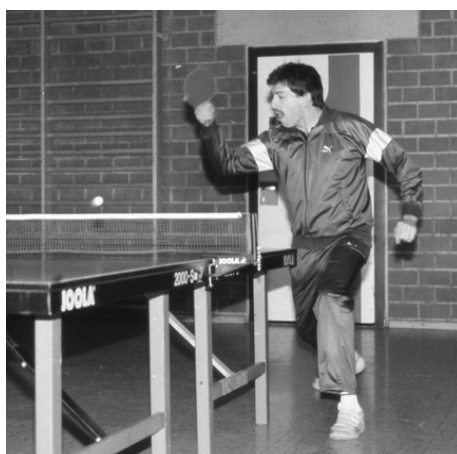
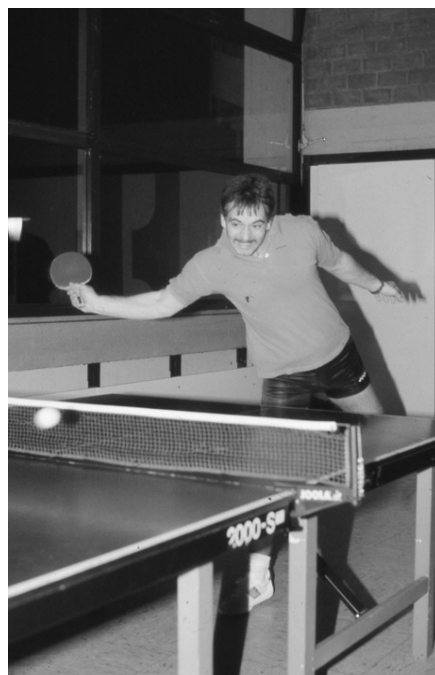
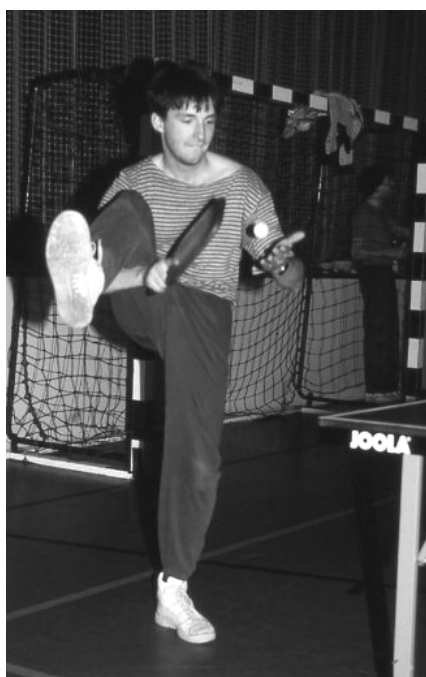
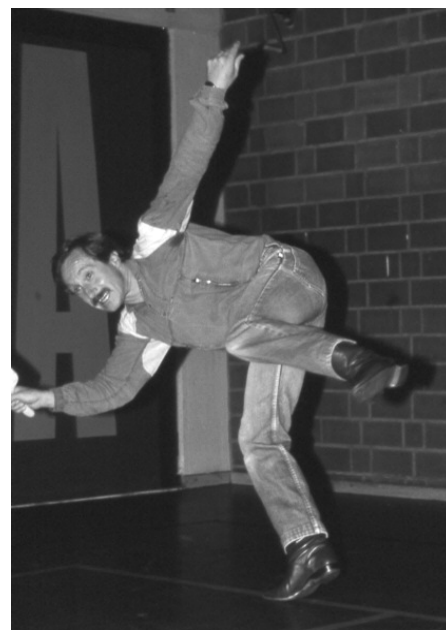
u. v. m. Fragen Sie uns!
Auf alle von uns ausgeführten Arbeiten gewähren wir Garantie.
Hauptstraße 166 · 69242 Mühlhausen · ☎ 0 62 22 / 6 25 46 · Fax 6 46 45



**GESELLSCHAFT FÜR
PRODUKTENTWICKLUNG
UND SONDERTECHNIK MBH**

Ruhbergstraße 34
D-69242 Mühlhausen
Tel.: +49 6222 9432-0
mail: info@rb-konstruktion.de

Techniken, die sich
nicht durchgesetzt
haben...



Material, das sich
nicht durchgesetzt hat...



LAGERRÄUMUNG

bei unseren Lieferanten

**Profitieren
Sie mit.**

z.B.

Golf IV+V

Ford Focus

Seat Ibiza

Opel Zafira

sofort verfügbar . sofort beschaffbar

...und weitere

Ankauf & Finanzierung 700 attraktive Autos

AUTO PFEIFER

69254 Malsch bei Wiesloch / HD
Industriegebiet an der B3
0 72 53 - 92 85 18 + 20
www.auto-pfeifer.de

Ankauf
Finanzierung

ZÜNDENDE IDEEN



Bäckerei - Konditorei
Markus Breitner

69242 Mühlhausen
Hauptstraße 43
Telefon 0 62 22-6 31 93
Telefax 0 62 22-66 21 08

Tchibo - Depot

Sonntags Kuchenverkauf

Fahrschulen G.b.R.



Roland Ruch

Ralf Kogler

Monika Stenzel

**... kompetent und
immer in Eurer Nähe!**

69231 Rauenberg · Hauptstraße 18

69168 Wiesloch · Gerbersruhstraße 23

69234 Dielheim/Horrenberg · Hoffenheimer Str. 11

69242 Mühlhausen · Hauptstraße 77

69168 Baiertal · Wieslocher Straße 7

Telefon 0 62 22/66 33 75 · Telefax 0 62 22/66 33 76
www.Fahrschule-Ruch.de

Vorstandsmitglieder im Jubiläumsjahr



**Vorsitzender /
Pressewart**

Klaus Merx
42 Jahre
Mühlhausen



Vorsitzender

Ralf Stiel
33 Jahre
Mühlhausen



Kassenwart

Christian Becker
26 Jahre
Malsch



Sportwart

Gerhard Merx
41 Jahre
Mühlhausen



Schriftführerin

Barbara Solf-Leipold
27 Jahre
Mühlhausen



Festausschussvorsitzender

Stefan Waldvogel
20 Jahre
Östringen



Beisitzer

Achim Röttele
35 Jahre
Wiesloch



**Beisitzer /
Gerätewart**

Klaus Becker
51 Jahre
Malsch



Jugendleiter

Christian Borchers
33 Jahre
Mühlhausen



Jugendsprecherin

Alexandra Förderer
17 Jahre
Rettigheim

**Danke den
Ehrenamtlichen
im Sport.**

Eine Aktion des Deutschen Sportbundes



Neubauten - Häuser - Wohnungen - Gewerbe - Baugrundstücke

Wir sind für Sie da!

Wenn Sie Fragen haben, können Sie jederzeit mit uns in Kontakt treten.

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Schmitt & Kolb Immobilien
Schwetzinger Str. 69
69168 Wiesloch

Telefon: 06222/925 30
Telefax: 06222/925 333
Schmitt Mobil: 0170/285 42 41
Kolb Mobil: 0172/723 26 86

E-Mail: info@schmitt-kolb-immobilien.de
Internet: www.schmitt-kolb-immobilien.de

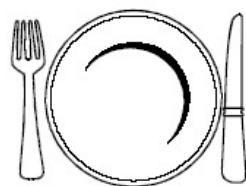
Wir freuen uns von Ihnen zu hören.



SCHMITT & KOLB
IMMOBILIEN

Malteser Mahlzeitendienst

... genießen wie im Restaurant!



Erleben Sie täglich
Genuss – mit Herz und
Liebe für Sie gekocht!

Wählen Sie täglich aus sechs Menüs!
Auf Wunsch täglich mit Suppe, Salat und Dessert.

**Bestellen Sie noch heute Ihr
kostenloses Probemenü! ***



0 18 01 / 30 20 10



Malteser

* = pro Haushalt nur 1x möglich

Eintrittserklärung

Ich/wir erklären meinen/unseren Beitritt zum Tischtennisverein Mühlhausen 1980 e. V. als aktives/passives Mitglied

Name	Vorname	Geburtsdatum

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Durch meine/unsere Unterschriften erkenne/n ich/wir die Satzung und Beitragsordnung des TTV Mühlhausen 1980 e. V. an. Gleichzeitig erteile/n ich/wir dem TTV Mühlhausen mein/unser Einverständnis, alle fälligen Beträge von meinem/unserem unten stehenden Konto einzuziehen.

Kreditinstitut: _____

Bankleitzahl: _____ Kontonummer: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____
bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Eintrittserklärung bitte an: Ralf Stiel, Hebelstr. 8a, 69242 Mühlhausen oder Klaus Merx, Amselweg 7a, 69242 Mühlhausen, oder bei den Jugendtrainern abgeben.

Beitragsordnung des TTV Mühlhausen

	Monatlicher Beitrag	Jährlicher Beitrag
Erwachsene	5,00 €	60,00 €
Jugendliche, Ermäßigte	4,00 €	48,00 €
Familien	7,50 €	90,00 €
Passive Mitglieder	-	15,00 €

Spiel- und Trainingszeiten des TTV Mühlhausen

Montags, 17.30 – 19.30 Uhr Jugend, 19.30 – 21.30 Uhr Erwachsene

Dienstags, 17.45 – 19.00 Uhr Kindertischtennis

Mittwochs, 17.30 – 19.30 Uhr Jugend, 19.30 – 21.30 Uhr Erwachsene (Kraichgauhalle oben)

Donnerstags, 17.30 – 19.30 Jugend, 19.30 – 21.30 Uhr Erwachsene

Freitags, 19.30 – 21.30 Uhr Erwachsene (nach Vereinbarung)

Wenn nicht anders angegeben, findet das Training im Gymnastikraum der Kraichgauhalle Mühlhausen statt. Die große Halle soll ab Ende Januar wieder zur Verfügung stehen.

Zu allen Trainingszeiten sind Neu- und Wiedereinsteiger recht herzlich willkommen.

Ehrentafel

25 Jahre aktive Spielertätigkeit
Harald Bender Gerhard Merx Klaus Merx

20 Jahre aktive Spielertätigkeit
Ralf Stiel Christian Borchers Dietmar Maier Monika Görlich

15 Jahre aktive Spielertätigkeit
Agnes Klefenz Anne Klefenz

10 Jahre aktive Spielertätigkeit
Janina Adler

25 Jahre Mitglied des TTV Mühlhausen
Joachim Becker Karl-Heinz Becker Ralf Breitner Werner Fellhauer Rainer Greulich Trudbert Greulich Thomas Hotz Jürgen Kretz Reimund Metzger Thomas Späth

20 Jahre Mitglied des TTV Mühlhausen
Helmut Kraus Paul Herrmann

10 Jahre Mitglied des TTV Mühlhausen
Moritz Daikeler Dr. Richard Daikeler Christoph Wagner Kristina Baus

Danke schön!

Recht herzlichen Dank an alle, die zu diesem Jubiläumshft beigetragen haben:

- dem Redaktionsteam Klaus, Christian, Manuel und Alexandra
- allen Mitgliedern, die beim Inseratesammeln geholfen haben
- allen Mitgliedern und Freunden, die uns eine Spende für dieses Heft zukommen lassen
- den Fotografinnen und Fotografen der vergangenen 25 Jahre
- Enzo, der uns seinen Top-Diaprojektor ausgeliehen hat
- Julia und Daniel, dass sie während der Redaktionssitzungen immer schön brav waren
- allen, die uns mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben, damit wir auch Antworten auf so knifflige Fragen bekommen haben, wie z. B.
 - o Wer war 1998 Doppelmeister?
 - o Wie importiert man eine CorelDraw-Datei nach Word?
 - o Was bedeutet es, wenn ein Inserent darauf hinweist, dass das Blau HKS43k sein soll?

Zum Schluss

Es ist geschafft!

1800 Dias, 500 Fotos und viele Meter Gemeindeblattsartikel sind ausgewertet; der Dateiordner mit dem Namen „Jubiläumsheft“ umfasst jetzt 730 MBytes (1010 Dateien in 73 Unterordnern).

Der Arbeitskreis „Jubiläumsheft“ hat sich 11-mal getroffen und viele Stunden lang ausgewählt, vorbereitet, recherchiert, eingescannt und umformatiert. Wir haben viele Kniffe der Office-Programme ausgelotet, die wir vorher gar nicht gekannt haben.

Jetzt müssen wir es nur noch schaffen, das ganze nach PDF zu konvertieren, weil die Druckerei das so haben will. Aber das werden wir auch hinbekommen!

So wie es aussieht, können wir euch pünktlich zum Beginn der Rückrunde ein Jubiläumsheft vorzulegen, das hoffentlich allen gefallen wird.

Die langjährigen Mitglieder finden sicher Vieles, an das sie sich gerne zurückerinnern, und die Sportkameradinnen und -kameraden, die noch nicht so lange dabei sind, werden bestimmt einiges Interessante über den TTV und seine Geschichte erfahren.

Das Redaktionsteam wünscht euch allen viel Spaß beim Schmökern!

Christian und Klaus

Impressum

Herausgeber	Tischtennisverein Mühlhausen 1980 e. V.
Texte	Klaus Merx die Mannschaftsführer/innen der TTV-Mannschaften
Fotos	Günther Merx, Ralf Breitner, Jürgen Kretz, Achim Röttele, Mischi Röttele, Helmut Pfeifer (S. 15, 16), Klaus Merx, Wolfgang Dejan, Gerd Bohner, Jens Klettenheimer, Gerhard Merx, Monika Görlich, Christian Becker, TTG Walldorf (S. 25, 28), TTC Wiesloch/Baiertal (S. 36) und vermutlich viele Ungenannte
Fotoredaktion	Klaus Merx
Statistiken	Christian Becker
Anzeigen	Achim Röttele, Klaus Merx, Christian Becker, Klaus Becker, Ralf Stiel, Gerhard Merx, Dietmar Maier, Heiko Bartosch, Herwig Marx, Enzo Innorcia, Manuel Pfeifer, Silvia Straeten, Christian Borchers, Kayan Ho, Bernd Vogel, Stefan Waldvogel
Layout	Manuel Pfeifer und der Arbeitskreis „Jubiläumsheft“
Titelseite	Christian Becker, Klaus Merx
Redaktion	Der Arbeitskreis „Jubiläumsheft“: Klaus Merx, Manuel Pfeifer, Christian Becker, Alexandra Förderer
V. i. S. d. P.	Klaus Merx, Amselweg 7a, 69242 Mühlhausen, Tel. 06222/67363



Bad Liebenzeller
Geschmack am Leben!

Odenwald Quelle

Getränke Christ

Abholmarkt + Heimdienst

Fassbier aus dem Kühlhaus in verschiedenen Größen
sowie sämtliche alkoholfreie Getränke, Wein – Spirituosen – Sekt

Getränkhandel Harald Christ

69242 Mühlhausen • Telefon 0 62 22/6 24 27
Mobil 01 70/7 30 57 01 • Fax 0 62 22/6 48 28 • www.getraenke-christ.de



N1 WEIDE

Premium Pils

WELDEBRÄU

Wir danken allen Inserenten für die freundliche Unterstützung!

Liebe Mitglieder und Freunde des TTV, bitte berücksichtigt diese Firmen beim Kauf und bei der Auftragsvergabe!

Vielen Dank!

Metzgerei • Feinkost



BECKER

...einfach lecker!

➤ Frische

➤ Qualität

➤ eigene Herstellung

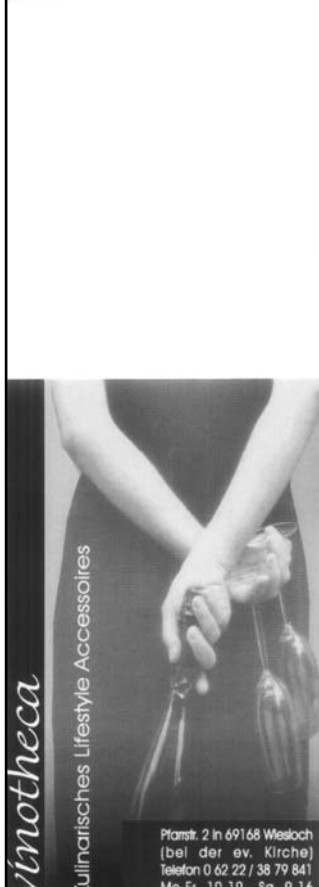
➤ & Kompetenz

... ist unsere Stärke !

Metzgerei Willi Becker GmbH

Kirchberg 8
69254 Malsch
Tel: 07253-21885
Am Rathaus

Brückenstr. 3
69120 Hd-Neuenheim
Tel: 06221-413916



vinotheca

Kulinarisches Lifestyle Accessoires



vinotheca

Kulinarisches Lifestyle Accessoires

Pfarrstr. 2 in 69168 Wiesloch
(bei der ev. Kirche)
Telefon 0 62 22 / 38 79 841
Mo-Fr 10-19, Sa 9-16